

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **M**

PREISE LÖHNE WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN

Reihe 6

**Einzelhandelspreise
und Indices der Verbraucherpreise**

März 1965



Bestellnummer: M 6 - m 3/65

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

	Seite
Einführung	4
 I. Preisindex für die Lebenshaltung	
A. 4-Personen-Arbeitnehmer-Haushalte mit mittlerem Einkommen des alleinverdienenden Haushaltsvorstandes	
1. Neue Systematik 1962 = 100	5
a) nach Hauptgruppen	
b) nach Gruppen und Untergruppen	
c) Zusatzdarstellung nach Dauerhaftigkeit und Wert der Güter	
2. Alte Systematik 1962 = 100	7
a) nach Bedarfsgruppen	
b) nach Waren- und Leistungsgruppen	
c) Zusatzdarstellung nach Verbrauchs- und Gebrauchs-Gütern, Dienstleistungen und Wohnungsnutzung	
B. Haushalte von Renten- und Sozialhilfeempfängern (2-Personen-Haushalte)	9
C. Einfache Lebenshaltung eines Kindes	9
 II. Index der Einzelhandelspreise	
a) nach Branchen	10
b) nach Warengruppen	11
 III. Verbraucherpreise	
a) Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren	12
b) Textil- und Lederwaren	13
c) Sonstige Waren	14
d) Leistungen, Tarife und Gebühren	16
 IV. Sondertabellen	
A. Entwicklung der Wohnungsmieten in den "weißen" Erhebungsgemeinden (Statistik der Verbraucherpreise)	
1. 61 Erhebungsgemeinden	
a) Veränderung der Durchschnittsmieten (Oktober 1963 = 100)	
b) Streuung der Mieterhöhungen (..... gegenüber Oktober 1963)	
2. 16 Erhebungsgemeinden	
a) Veränderung der Durchschnittsmieten (Juli 1964 = 100)	
b) Streuung der Mieterhöhungen (..... gegenüber Juli 1964)	
B. Verbraucherpreise für Fleisch	18
C. Verbraucherpreise für Kohle	19
 V. Langfristige Übersichten	
A. Preisindex für die Lebenshaltung - 4-Personen-Arbeitnehmer-Haushalte mit mittlerem Einkommen des alleinverdienenden Haushaltsvorstandes	
1. Neue Systematik 1962 = 100 - nach Hauptgruppen -	20
2. Alte Systematik	
a) nach Bedarfsgruppen 1962 = 100	21
b) Gesamtlebenshaltung 1958 = 100, 1950 = 100 und 1938 = 100	23
B. Preisindex für die Lebenshaltung - Haushalte von Renten- und Sozial- hilfeempfängern (2-Personen-Haushalte)	24
C. Preisindex für die Lebenshaltung - Einfache Lebenshaltung eines Kindes	25
D. Index der Einzelhandelspreise	26
 VI. Schaubild: Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Arbeitnehmer- Haushalten mit mittlerem Einkommen des alleinverdienenden Haushaltsvorstandes 1962 = 100	
	28

Erläuterungen und Zeichenerklärung

Preise und Indexzahlen beziehen sich jeweils auf den Stand von Monatsmitte.

- | | | | |
|---|---------------------|---|-------------------------|
| p | hinter einer Zahl | = | vorläufige Zahl |
| r | hinter einer Zahl | = | berichtigte Zahl |
| - | anstelle einer Zahl | = | nichts vorhanden |
| . | anstelle einer Zahl | = | kein Nachweis vorhanden |
- D = Einfacher Durchschnitt aus 6 bzw. 12 Monatszahlen
- * = Die Verbraucherpreise der so gekennzeichneten Waren und Leistungen werden nur in den Landeshauptstädten ermittelt.
- + = Die Preise der so bezeichneten Waren werden nur in 2 bis 6 Ländern (in 5 bis 23 Gemeinden bzw. bis zu 111 Geschäften je Ware oder Leistung) festgestellt.
- x = Die mit diesem Zeichen versehenen vergleichbaren Vormonatspreise weichen von den Angaben im letzten Monatsheft dieser Reihe ab; dies erklärt sich aus Änderungen in Qualität oder Menge der betreffenden Ware bzw. Leistung oder aus Änderungen im Kreis der Berichtsstellen.

Gebietsstand: Bundesgebiet einschl. Berlin (West); bis einschl. 1961 ohne Berlin und bis einschl. 1959 ohne Saarland.

Die letzte Darstellung der Methoden dieser Statistik ist in "Wirtschaft und Statistik" 1961/1, 1961/2, 1961/6, 1962/3, 1964/8 und 1965/3 enthalten.

Erschienen im Mai 1965

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 1,50

Ergebnisse für die einzelnen Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer M I 2 veröffentlicht.

Einführung

Von Mitte Februar bis Mitte März dieses Jahres sind die Preise für die Lebenshaltung von 4-Personen-Arbeitnehmer-Haushalten mit mittlerem Einkommen um durchschnittlich 0,4 % gestiegen. Damit hat der Preisindex für diese Verbrauchergruppe einen Stand von 107,5 (1962 = 100) erreicht, umbasiert auf 1958 (= 100) von 116,0, auf 1950 (= 100) von 136,4; verglichen mit dem Stand vom März 1964 hat er sich um 2,5 % erhöht.

Alle Bereiche der Lebenshaltung waren diesmal seit Mitte Februar 1965 von Preiserhöhungen betroffen, ausgenommen die Hauptgruppe Elektrizität, Gas, Brennstoffe (- 0,1 %). Etwas stärker als durchschnittlich haben die Preise für Nahrungs- und Genußmittel (+ 0,7 %) und für Waren und Dienstleistungen für Verkehrszwecke und Nachrichtenübermittlung (+ 0,5 %) angezogen. Für die übrigen Hauptgruppen ergaben sich folgende Veränderungen von Mitte Februar bis Mitte März: Kleidung, Schuhe + 0,3 %, Wohnungsmieten + 0,2 % (gegenüber dem Vorjahr + 6,1 %), übrige Waren und Dienstleistungen für die Haushaltsführung + 0,1 %, Waren und Dienstleistungen für die Körper- und Gesundheitspflege + 0,2 %, für Bildungs- und Unterhaltungszwecke + 0,4 %, Persönliche Ausstattung sowie sonstige Waren und Leistungen + 0,2 %.

Hauptgruppe	Insgesamt erfasste Waren und Leistungen	Von Mitte Februar bis Mitte März 1965 festgestellte Preisänderungen								
		Preiserhöhungen in %				Unver- änderte Preise	Preissenkungen in %			
		5,1 und mehr	1,1 bis 5,0	0,6 bis 1,0	bis 0,5		bis 0,5	0,6 bis 1,0	1,1 bis 5,0	5,1 und mehr
Nahrungs- und Genußmittel	127	8	20	6	27	36	19	7	4	-
Kleidung, Schuhe	67	-	1	4	54	4	4	-	-	-
Wohnungsmieten	3	-	-	-	2	1	-	-	-	-
Elektrizität, Gas, Brennstoffe	8	-	-	-	3	1	3	1	-	-
Übrige Waren und Dienstleistungen für die Haushaltsführung	113	-	6	18	49	34	4	2	-	-
Waren und Dienstleistungen für Verkehrszwecke, Nachrichtenübermittlung	22	-	3	1	-	18	-	-	-	-
die Körper- und Gesundheitspflege	33	-	-	3	9	21	-	-	-	-
Bildungs- und Unterhaltungszwecke	46	3	1	1	9	29	2	-	1	-
Persönliche Ausstattung; sonstige Waren und Leistungen	12	-	-	-	7	5	-	-	-	-
Insgesamt	431	11	31	33	160	149	32	10	5	-
dagegen von Mitte Januar 1965 bis Mitte Februar 1965	431	7	24	40	169	146	27	6	6	6

Im einzelnen sind die auf höhere Rohstoffpreise zurückgeführte Verteuerung von Speiseöl (+ 2,0 %) und Margarine (+ 3,4 %) und der in einigen Berichtsgemeinden heraufgesetzte Preis für Brot und Kleingebäck (Bundesdurchschnitt + 1,1 %) zu nennen. Den Preissteigerungen für Frischgemüse (+ 4,7 %) und Frischobst (+ 4,4 %), die im Rahmen der jahreszeitlichen Entwicklung zu sehen sind, standen ermäßigte Preise für frische Seefische (- 3,1 %) gegenüber. Für die Indexerhöhung bei der Hauptgruppe Verkehr waren höhere Preise für Kraftfahrzeugreparaturen und für die Benutzung der örtlichen Verkehrsmittel ausschlaggebend.

Während die Eierpreise zwischen Mitte Februar und Mitte März 1965 nur geringfügig gestiegen sind und von Mitte Januar bis Mitte Februar dieses Jahres sogar um fast 10 % gefallen waren, zogen sie nach den wöchentlichen Erhebungen in den Landeshauptstädten zwischen dem 19. 3. und 2. 4. 1965 wiederum um fast 7 % an. In der gleichen Zeit stiegen auch die Preise für Pflanzenöl erneut; Rotbarsch-Filet zeigte eine unverändert sinkende Preistendenz.

Der Preisindex für die Lebenshaltung von Renten- und Sozialhilfeempfängern (2-Personen-Haushalte mit monatlichen Lebenshaltungsausgaben von durchschnittlich rund 310 DM im Jahre 1962) ist inzwischen auf die Verhältnissverhältnisse des Jahres 1962 umgestellt worden. Ein Aufsatz über die methodischen Fragen zu dieser Neuberechnung ist in Wirtschaft und Statistik 1965/3, Seite 173 ff, erschienen. Der Index hatte Mitte März 1965 einen Stand von 109,0 (1962 = 100) gegenüber 108,5 im Vormonat. Er konnte aus arbeits-technischen Gründen zunächst nur nach der alten Systematik, also nach Bedarfsgruppen gegliedert, berechnet werden. In der Gliederung nach dem Güterverzeichnis des Privaten Verbrauchs wird der neue Index von einem der nächsten Monate an zur Verfügung stehen.

Der Preisindex für die einfache Lebenshaltung eines Kindes, noch auf der Originalbasis 1958 (= 100), ist mit 0,7 % auf 121,7 im März 1965 stärker gestiegen als die beiden anderen Lebenshaltungs-Preisindices, was wegen des relativ hohen Anteils der Ernährungsgüter am Warenkorb dieses Index nicht überraschen kann.

Der Index der Einzelhandelspreise (Originalbasis 1950) hat sich im Berichtsmonat um 0,5 % erhöht. Da er ohne Dezimale veröffentlicht wird, blieb der Indexstand jedoch mit 127 (1950 = 100) bzw. 114 (umbasiert auf 1958 = 100) unverändert. Im Vergleich zum März 1964 ist dieser Index um 3,1 % angestiegen.

I. Preisindex für die Lebenshaltung

A. 4. Personen - Arbeitnehmer - Haushalte mit mittlerem Einkommen des alleinverdienenden Haushaltsvorstandes ¹⁾

1. Neue Systematik ²⁾

a) nach Hauptgruppen

1962 = 100

Monat	Gesamt- lebens- haltung	Hauptgruppen								Persön- liche Aus- stattung; sonstige Waren und Dienst- leistungen
		Nahrungs- und Ge- nußmittel (einschl. Verzehr in Gast- stätten)	Kleidung, Schuhe	Woh- nungs- mieten ³⁾	Elektri- zität, Gas, Brenn- stoffe	Übrige Waren und Dienst- leistungen für die Haushalts- führung	Varen- und Dienstleistungen für Verkehrs- zwecke, Nachricht- tenüber- mittlung	für die Körper- und Ge- sundheits- pflege	für Bildungs- und Unter- haltungs- zwecke	
1964 März	104,9	104,7	103,7	109,9	104,8	102,9	105,5	104,5	103,3	105,7
Dezember	106,4	105,8	105,2	114,8	105,1	104,3	106,0	107,2	104,0	108,2
1965 Januar	107,0	106,4	105,6	116,2	106,3	104,8	106,0	107,6	104,4	108,4
Februar	107,1	106,2	105,9	116,4	106,4	105,1	106,1	108,0	105,1	108,5
März	107,5	106,9	106,2	116,6	106,3	105,2	106,6	108,2	105,5	108,7
Veränderung in %										
März 1965 gegen März 1964	+ 2,5	+ 2,1	+ 2,4	+ 6,1	+ 1,4	+ 2,2	+ 1,0	+ 3,5	+ 2,1	+ 2,8
Februar 1965	+ 0,4	+ 0,7	+ 0,3	+ 0,2	- 0,1	+ 0,1	+ 0,5	+ 0,2	+ 0,4	+ 0,2

b) nach Gruppen und Untergruppen

1962 = 100

Ware und Leistung	1964	1965		Veränderung in % März 1965 gegen	
	März	Februar	März	März 1964	Februar 1965
Nahrungs- und Genußmittel ⁴⁾	104,7	106,2	106,9	+ 2,1	+ 0,7
Fleisch und Fleischwaren, Fische und Fischwaren	112,3	113,2	113,6	+ 1,2	+ 0,4
Frisches Fleisch	112,4	114,3	115,0	+ 2,3	+ 0,6
Fleischwaren	112,8	112,2	112,4	- 0,4	+ 0,2
Frische Fische	109,7	126,9	123,0	+12,1	- 3,1
Fischwaren	105,9	108,7	108,9	+ 2,8	+ 0,2
Eier	103,3	106,7	107,3	+ 3,9	+ 0,6
Milch, Käse, Butter	108,1	109,3	109,4	+ 1,2	+ 0,1
Milch	111,9	111,9	112,0	+ 0,1	+ 0,1
Käse	105,3	109,1	109,5	+ 4,0	+ 0,4
Butter	104,6	106,1	106,1	+ 1,4	-
Speisefette und -öl (ohne Butter)	104,0	104,2	107,1	+ 3,0	+ 2,8
Kokosfett	103,4	104,7	104,7	+ 1,3	-
Margarine	104,3	104,2	107,7	+ 3,3	+ 3,4
Schweineschmalz	113,6	108,4	108,5	- 4,5	+ 0,1
Pflanzenöl	100,0	102,7	104,8	+ 4,8	+ 2,0
Brot und Backwaren	108,3	110,8	111,8	+ 3,2	+ 0,9
Brot und Kleingebäck	108,6	111,3	112,5	+ 3,6	+ 1,1
Feingebäck und Dauerbackwaren	107,6	109,8	110,1	+ 2,3	+ 0,3
Mehl und Nährmittel	103,2	104,0	104,0	+ 0,8	-
Kartoffeln	67,0	92,1	93,4	+39,4	+ 1,4
Gemüse und Obst	96,3	97,5	101,0	+ 3,6	+ 4,9
Frischgemüse	99,8	101,7	106,5	+ 6,7	+ 4,7
Gemüsekonserven	91,6	89,1	89,0	- 2,8	- 0,1
Frischobst	93,3	94,8	99,0	+ 6,1	+ 4,4
Obstkonserven, Trockenobst	103,7	106,3	106,0	+ 2,2	- 0,3
Marmelade	103,6	103,6	103,9	+ 0,3	+ 0,3
Zucker, Süßwaren	101,1	98,2	98,2	- 2,9	-
Alkoholfreie Getränke	103,3	104,1	103,8	+ 0,5	- 0,3
Genußmittel	100,7	99,9	99,8	- 0,9	- 0,1
Bohnenkaffee	97,3	97,1	97,1	- 0,2	-
Echter Tee	94,3	93,5	93,2	- 1,2	- 0,3
Alkoholische Getränke	101,2	101,2	101,1	- 2,0	- 0,1
Tabakwaren	100,2	100,2	100,2	-	-
Verzehr in Gaststätten	106,3	109,2	109,7	+ 3,2	+ 0,5
Speisen und Mahlzeiten in Gaststätten	109,1	114,1	114,9	+ 5,3	+ 0,7
Getränke in Gaststätten	104,4	105,9	106,2	+ 1,7	+ 0,3
Kleidung, Schuhe	103,7	105,9	106,2	+ 2,4	+ 0,3
Oberbekleidung	104,5	107,3	107,7	+ 3,1	+ 0,4
Herren- und Knabenoberbekleidung ⁵⁾	104,0	106,6	107,0	+ 2,9	+ 0,4
Damen- und Mädchenoberbekleidung ⁶⁾	104,8	107,9	108,1	+ 3,1	+ 0,2
Sonstige Bekleidung	102,8	104,2	104,4	+ 1,6	+ 0,2
Leibwäsche und sonstige Unterbekleidung	103,1	104,4	104,6	+ 1,5	+ 0,2
Übrige Bekleidung ⁶⁾	102,4	103,9	104,0	+ 1,6	+ 0,1
Schuhe	102,7	104,4	104,7	+ 1,9	+ 0,3
Schuhe (ohne Schuhzubehör)	102,7	104,5	104,8	+ 2,0	+ 0,3
Fremde Reparaturen und Änderungen	102,6	104,3	104,4	+ 1,8	+ 0,1
Wohnungsmiete	109,9	116,4	116,6	+ 6,1	+ 0,2
Altbau	114,5	120,8	121,3	+ 5,9	+ 0,4
aus der Zeit vor dem 1. 4. 1924	115,3	121,7	122,2	+ 6,0	+ 0,4
aus der Zeit vom 1. 4. 1924 bis zum 20. 6. 1948	113,4	119,6	119,9	+ 5,7	+ 0,3
Neubau, aus der Zeit nach dem 20. 6. 1948 ⁷⁾	105,3	112,1	112,1	+ 6,5	-
Elektrizität, Gas, Brennstoffe	104,8	106,4	106,3	+ 1,4	- 0,1
Elektrizität	100,1	100,1	100,2	+ 0,1	+ 0,1
Gas	100,0	99,7	99,8	- 0,2	+ 0,1
Kohle und sonstige feste Brennstoffe	110,7	115,2	115,1	+ 4,0	- 0,1
darunter					
Kohle	110,9	115,4	115,3	+ 4,0	- 0,1
Flüssige Brennstoffe (ohne Kraftstoffe)	103,7	97,3	96,6	- 6,9	- 0,7

Fußnoten siehe nächste Seite.

I. Preisindex für die Lebenshaltung
A. 4 - Personen - Arbeitnehmer - Haushalte mit mittlerem Einkommen
des alleinverdienenden Haushaltsvorstandes¹⁾

1. Neue Systematik 2)

b) nach Gruppen und Untergruppen

1962 = 100

Ware und Leistung	1964	1965		Veränderung in % März 1965 gegen	
	März	Februar	März	März 1964	Februar 1965
Ubrige Waren und Dienstleistungen für die Haushaltsführung	102,9	105,1	105,2	+ 2,2	+ 0,1
Möbel	103,6	105,7	106,1	+ 2,4	+ 0,4
Heintextilien, Haushaltswäsche	104,2	106,0	105,8	+ 1,5	- 0,2
Teppiche und sonstiger Fußbodenbelag, Matratzen	105,8	108,6	108,6	+ 2,6	-
Sonstige Heintextilien, Haushaltswäsche	103,3	104,6	104,3	+ 1,0	- 0,3
Heiz- und Kochgeräte, Beleuchtungskörper	101,9	104,0	104,6	+ 2,6	+ 0,6
darunter					
Öfen und Herde	101,9	103,9	104,3	+ 2,4	+ 0,4
Haushaltsmaschinen u. -geräte ³⁾	99,1	99,9	100,1	+ 1,0	+ 0,2
darunter					
Langlebige, hochwertige elektrische Haushaltsmaschinen und -geräte ⁴⁾	96,1	95,8	96,0	- 0,1	+ 0,2
Sonstige nichtelektrische Haushaltsmaschinen und -geräte ⁵⁾	102,8	105,0	105,3	+ 2,4	+ 0,3
Wohnungsreparaturen	112,4	120,1	120,1	+ 6,9	-
Wäscherei und Reinigung	105,5	106,9	107,0	+ 1,4	+ 0,1
Sonstige Waren und Dienstleistungen für die Haushaltsführung	102,2	105,4	105,6	+ 3,3	+ 0,2
darunter					
Sonstige Verbrauchsgüter für die Haushaltsführung	101,4	104,2	104,3	+ 2,9	+ 0,1
Fremde Reparaturen und Änderungen	106,0	111,6	111,6	+ 5,3	-
Waren und Dienstleistungen für Verkehrszwecke, Nachrichtenübermittlung	105,5	106,1	106,6	+ 1,0	+ 0,5
Kraftfahrzeuge und Fahrräder	100,2	100,5	100,5	+ 0,3	-
Kraftstoffe	99,6	99,6	99,6	-	-
Sonstige Waren und Dienstleistungen für eigene Kraftfahrzeuge	109,0	111,4	114,9	+ 5,4	+ 3,1
Fremde Verkehrsleistungen	111,3	111,9	112,1	+ 0,7	+ 0,2
Nachrichtenübermittlung	112,3	112,3	112,3	-	-
Waren und Dienstleistungen für die Körper- und Gesundheitspflege	104,5	108,0	108,2	+ 3,5	+ 0,2
Waren und Dienstleistungen für die Körperpflege	104,9	108,7	108,9	+ 3,8	+ 0,2
Gebrauchsgüter für die Körperpflege	102,6	104,8	104,9	+ 2,2	+ 0,1
Verbrauchsgüter für die Körperpflege	103,2	105,3	105,4	+ 2,1	+ 0,1
Friseurleistungen	107,1	113,1	113,5	+ 6,0	+ 0,4
Waren und Dienstleistungen für die Gesundheitspflege	102,6	105,0	105,0	+ 2,3	-
darunter					
Gebrauchsgüter für die Gesundheitspflege	102,7	123,4	123,5	+20,3	+ 0,1
Verbrauchsgüter für die Gesundheitspflege	103,1	103,1	103,1	-	-
Waren und Dienstleistungen für Bildungs- und Unterhaltungszwecke	103,3	105,1	105,5	+ 2,1	+ 0,4
darunter					
Rundfunk-, Fernseh- und Phonogeräte (ohne Schallplatten)	91,1	87,2	87,0	- 4,5	- 0,2
Bücher, Zeitungen, Zeitschriften	108,3	113,6	115,0	+ 6,2	+ 1,2
Kosten für Theater, Kino und Sportveranstaltungen	115,5	121,7r	122,3	+ 5,9	+ 0,5
Sonstige Waren und Dienstleistungen für Bildungs- und Unterhaltungszwecke	103,6	104,8	105,2	+ 1,5	+ 0,4
darunter					
Sonstige Gebrauchsgüter für Bildungs- und Unterhaltungszwecke	103,0	104,7	105,7	+ 2,6	+ 1,0
Sonstige Verbrauchsgüter für Bildungs- und Unterhaltungszwecke	101,1	101,5	101,6	+ 0,5	+ 0,1
Sonstige Dienstleistungen für Bildungs- und Unterhaltungszwecke	105,6	106,0	106,1	+ 0,5	+ 0,1
Persönliche Ausstattung; sonstige Waren und Dienstleistungen	105,7	108,5	108,7	+ 2,8	+ 0,2
Persönliche Ausstattung	101,9	103,5	103,6	+ 1,7	+ 0,1
Sonstige Waren und Dienstleistungen	106,4	109,4	109,5	+ 2,9	+ 0,1
darunter					
Dienstleistungen des Beherbergungsgewerbes	108,4	112,4	112,6	+ 3,9	+ 0,2

c) Zusatzdarstellung nach Dauerhaftigkeit und Wert der Güter

1962 = 100

Jahr Monat	Verbrauchsgüter und Reparaturen	Gebrauchsgüter von mittlerer Lebens- dauer und/oder begrenztem Wert	Langlebige, hochwertige Gebrauchsgüter	Dienstleistungen (zuzüglich Wohnungs- nutzung 9)	Gesamt- lebenshaltung
1964 März	104,7	103,6	99,8	108,9	104,9
1965 Dezember	105,8	105,1	100,2	112,3	106,4
1965 Januar	106,4	105,5	100,3	113,2	107,0
1965 Februar	106,3	106,0	100,5	113,4	107,1
1965 März	106,9	106,4	100,6	113,6	107,5
Veränderung in %					
März 1965 gegen					
März 1964	+ 2,1	+ 2,7	+ 0,8	+ 4,3	+ 2,5
Februar 1965	+ 0,6	+ 0,4	+ 0,1	+ 0,2	+ 0,4

1) Lebenshaltungsausgaben von rund 750 DM monatlich nach den Verbrauchsverhältnissen von 1962.- 2) Nach dem Güterverzeichnis des Privaten Verbrauchs (Gliederung nach dem Verwendungszweck).- 3) Altbau-Wohnungen (vor dem 20.6.1948 erbaut) und Neubau-Wohnungen (nach dem 20.6.1948 im Rahmen des sozialen Wohnungsbau erstellt).- 4) Einschl. Verzehr in Gaststätten.- 5) Einschl. Arbeitskleidung.- 6) Einschl. Hute und Bekleidungszubehör.- 7) Im Rahmen des sozialen Wohnungsbau erstellt; die Miete wird hier z.Z. nur in den Monaten Januar, April, Juli und Oktober erhoben.- 8) Ohne Heiz- und Kochgeräte.- 9) und Garagenutzung.

I. Preisindex für die Lebenshaltung
A. 4 - Personen - Arbeitnehmer - Haushalte mit mittlerem Einkommen
des alleinverdienenden Haushaltsvorstandes¹⁾

2. Alte Systematik

a) nach Bedarfgruppen

1962 = 100

Monat	Gesamt- lebens- haltung ²⁾	Ernährung	Getränke und Tabak- waren	Wohnung ³⁾	Heizung und Beleuch- tung	Hausrat	Beklei- dung	Reinigung und Körper- pflege	Bildung Unterhal- tung u. Erholung	Verkehr
1964 März	104,9	105,4	101,7	110,0	104,7	101,0	103,7	103,4	106,6	105,0
1965 Dezember	106,4	106,8	101,5	115,1	105,0	101,5	105,3	105,5	108,8	105,4
1965 Januar	107,0	107,4	101,5	116,5	106,1	101,9	105,7	105,9	109,2	105,4
1965 Februar	107,1	107,2	101,5	116,7	106,2	102,2	106,0	106,3	109,8	105,5
1965 März	107,5	108,1	101,6	116,9	106,2	102,3	106,3	106,4	110,2	106,0
Veränderung in %										
März 1965 gegen										
März 1964	+ 2,5	+ 2,6	- 0,1	+ 6,3	+ 1,4	+ 1,3	+ 2,5	+ 2,9	+ 3,4	+ 1,0
Februar 1965	+ 0,4	+ 0,8	+ 0,1	+ 0,2	-	+ 0,1	+ 0,3	+ 0,1	+ 0,4	+ 0,5

b) nach Waren- und Leistungsgruppen

1962 = 100

Ware und Leistung	1964	1965		Veränderung in % März 1965 gegen	
	März	Februar	März	März 1964	Februar 1965
Ernährung	105,4	107,2	108,1	+ 2,6	+ 0,8
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs insgesamt	100,0	102,2	103,9	+ 3,9	+ 1,7
Getreideerzeugnisse	107,0	109,1	109,8	+ 2,6	+ 0,6
Brot	108,6	111,3	112,5	+ 3,6	+ 1,1
Bäckwaren	107,6	109,8	110,1	+ 2,3	+ 0,3
Nährmittel	103,2	104,1	104,1	+ 0,9	-
Zucker, Süßwaren und Kakao	100,3	97,3	97,3	- 3,0	-
Marmelade und Honig	109,4	109,4	109,5	+ 0,1	+ 0,1
Hülsenfrüchte	103,2	101,0	100,7	- 2,4	- 0,3
Trockenfrüchte	105,7	109,2	109,1	+ 3,2	- 0,1
Gemüse- und Obstkonserven	94,0	92,4	92,2	- 1,9	- 0,2
Pflanzliches Öl und Fett	103,5	104,0	107,0	+ 3,4	+ 2,9
Öl und Kokosfett	101,0	103,3	104,8	+ 3,8	+ 1,5
Margarine	104,3	104,2	107,7	+ 3,3	+ 3,4
Kartoffeln, Gemüse, Obst und Süßfrüchte	90,8	96,6	100,4	+ 10,6	+ 3,9
Kartoffeln	92,1	92,1	93,4	+ 3,4	+ 1,4
Gemüse	99,8	101,7	106,5	+ 6,7	+ 4,7
Obst und Süßfrüchte	93,3	94,8	99,0	+ 6,1	+ 4,4
Obst	92,8	96,9	101,2	+ 9,1	+ 4,4
Süßfrüchte	94,1	91,4	95,2	+ 1,2	+ 4,2
Speisegewürze	104,0	105,9	105,9	+ 1,8	-
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs insgesamt	110,1	111,3	111,6	+ 1,4	+ 0,3
Milch und Milcherzeugnisse	108,1	109,3	109,4	+ 1,2	+ 0,1
Milch	111,9	111,9	112,0	+ 0,1	+ 0,1
Butter	104,6	106,1	106,1	+ 1,4	-
Käse	104,2	108,5	108,9	+ 4,5	+ 0,4
Eier	103,3	106,7	107,3	+ 3,9	+ 0,6
Schweineschmalz	113,6	108,4	108,5	- 4,5	+ 0,1
Fleisch, Fleischwaren und Geflügel	112,7	113,1	113,6	+ 0,8	+ 0,4
Fleisch	112,7	114,7	115,6	+ 2,6	+ 0,8
Fleischwaren	112,8	112,1	112,4	- 0,4	+ 0,3
Geflügel	111,9	111,3	110,9	-	- 0,4
Fische und Fischwaren	107,0	113,9	113,0	+ 5,6	- 0,8
Frischfisch	109,7	126,9	123,0	+ 12,1	- 3,1
Salzheringe und Bücklinge	112,6	119,6	120,0	+ 6,6	+ 0,3
Fischkonserven	103,6	104,9	105,1	+ 1,4	+ 0,2
Öl und Fett insgesamt	104,4	105,3	106,5	+ 2,0	+ 1,1
Nichtalkoholische Getränke	103,3	104,1	103,8	+ 0,5	- 0,3
Pertige Mahlzeiten (Verbrauch in Gaststätten)	109,6	115,0	115,8	+ 5,7	+ 0,7
Getränke und Tabakwaren	101,7	101,5	101,6	- 0,1	+ 0,1
Getränke im Haushaltsverbrauch	101,1	99,7	99,6	- 1,5	- 0,1
Bohnenkaffee	97,3	97,1	97,1	- 0,2	-
Tee	94,3	93,5	93,2	- 1,2	- 0,3
Alkoholische Getränke	103,2	101,2	101,1	- 2,0	- 0,1
Bier	103,9	103,7	103,7	- 0,2	-
Branntwein	100,0	94,0	93,9	- 6,1	- 0,1
Wein	106,2	105,1	104,7	- 1,4	- 0,4
Schaumwein	100,3	94,6	94,5	- 5,8	- 0,1
Getränke beim Verbrauch in Gaststätten	104,4	105,9	106,2	+ 1,7	+ 0,3
Bohnenkaffee	102,3	104,2	104,5	+ 2,2	+ 0,3
Alkoholische Getränke	104,8	106,3	106,5	+ 1,6	+ 0,2
Tabakwaren	100,2	100,2	100,2	-	-
Wohnung	110,0	116,7	116,9	+ 6,3	+ 0,2
darunter					
Wohnungsmiete	109,9	116,4	116,6	+ 6,1	+ 0,2
Altbau	114,5	120,8	121,3	+ 5,9	+ 0,4
aus der Zeit vor dem 1. 4. 1924	115,3	121,7	122,2	+ 6,0	+ 0,4
aus der Zeit vom 1. 4. 1924 bis zum 20. 6. 1948	113,4	119,6	119,9	+ 5,7	+ 0,3
Neubau, aus der Zeit nach dem 20. 6. 1948 4)	105,3	112,1	112,1	+ 6,5	-
Heizung und Beleuchtung	104,7	106,2	106,2	+ 1,4	-
darunter					
Holz	107,5	110,9	111,2	+ 3,4	+ 0,3
Kohle	110,9	115,4	115,3	+ 4,0	- 0,1
Heizöl	103,7	97,3	96,6	- 6,9	- 0,7
Gas	100,0	99,7	99,8	- 0,2	+ 0,1
Elektrischer Strom	100,1	100,1	100,2	+ 0,1	+ 0,1

Fußnoten siehe Seite 8.

I. Preisindex für die Lebenshaltung

A. 4 - Personen - Arbeitnehmer - Haushalte mit mittlerem Einkommen
des alleinverdienenden Haushaltsvorstandes¹⁾

2. Alte Systematik

b) nach Waren- und Leistungsgruppen

1962 = 100

Ware und Leistung	1964	1965		Veränderung in % März 1965 gegen März 1964	
	März	Februar	März	März 1964	Februar 1965
Hausrat	101,0	102,2	102,3	+ 1,3	+ 0,1
darunter					
Möbel aus Holz und Polstermöbel	103,6	105,6	106,0	+ 2,3	+ 0,4
Betten, Decken, Gardinen, Teppiche	104,6	106,5	106,3	+ 1,6	- 0,2
Bett-, Haus- und Küchenwäsche	103,0	105,1	105,2	+ 2,1	+ 0,1
Porzellan-, Steingut-, Glas- und Kunststoffwaren	100,1	100,9	101,0	+ 0,9	+ 0,1
Metallwaren	103,1	105,6	105,9	+ 2,7	+ 0,3
Elektrotechnische Gegenstände	95,0	93,8	93,8	- 1,3	-
Holz-, Korb-, Bürsten- und Gummiwaren	104,7	107,1	107,6	+ 2,8	+ 0,5
Bekleidung	103,7	106,0	106,3	+ 2,5	+ 0,3
darunter					
Oberbekleidung	104,5	107,2	107,6	+ 3,0	+ 0,4
Herrnenoberbekleidung	103,9	106,1	106,4	+ 2,4	+ 0,3
Damenoberbekleidung	105,0	107,6	107,8	+ 2,7	+ 0,2
Stoffe	103,2	105,9	106,2	+ 2,9	+ 0,3
Unterbekleidung	102,3	103,3	103,5	+ 1,2	+ 0,2
Herrnenunterbekleidung	102,2	102,8	103,0	+ 0,8	+ 0,2
Damenunterbekleidung	101,5	102,4	102,5	+ 1,0	+ 0,1
Garne	105,7	109,0	109,5	+ 3,6	+ 0,5
Textilwaren insgesamt	103,9	106,2	106,5	+ 2,5	+ 0,3
aus Wolle	104,5	107,6	108,0	+ 3,3	+ 0,4
aus Baumwolle	104,6	106,7	107,1	+ 2,4	+ 0,4
aus Kunstseide	104,8	108,3	108,8	+ 3,8	+ 0,5
aus Kunstfaser (außer Kunstseide)	100,9	101,1	101,2	+ 0,3	+ 0,1
Lederschuhe	102,8	104,5	104,8	+ 1,9	+ 0,3
Besohlen von Schuhen	102,6	104,3	104,4	+ 1,8	+ 0,1
Reinigung und Körperpflege	103,4	106,3	106,4	+ 2,9	+ 0,1
darunter					
Seifen, Wasch- und Putzmittel	101,0	104,0	104,1	+ 3,1	+ 0,1
Seifen	106,5	109,1	109,8	+ 3,1	+ 0,6
Andere Waschmittel	99,1	103,7	103,7	+ 4,6	-
Putzmittel	101,3	102,0	102,0	+ 0,7	-
Mittel zur Körper- und Gesundheitspflege	102,5	104,7	104,7	+ 2,1	-
Friseurleistungen	107,1	113,1	113,5	+ 6,0	+ 0,4
Reinigung von Wäsche, Kleidung und Wohnung	105,5	106,9	107,0	+ 1,4	+ 0,1
Bildung, Unterhaltung und Erholung	106,6	109,8	110,2	+ 3,4	+ 0,4
darunter					
Druckerzeugnisse, Papier- und Schreibwaren	107,0	111,3	112,5	+ 5,1	+ 1,1
Druckerzeugnisse	108,3	113,6	115,0	+ 6,2	+ 1,2
Papierwaren	101,4	102,0	102,2	+ 0,8	+ 0,2
Schreibwaren	103,3	103,8	104,8	+ 1,5	+ 1,0
Sonstige Waren ⁵⁾	101,7	103,6	104,2	+ 2,5	+ 0,6
Eintritt zu Oper, Theater und Kino	112,2	119,0r	119,9	+ 6,9	+ 0,8
Urlaubereisen	108,4	112,4	112,6	+ 3,9	+ 0,2
Verkehr	105,0	105,5	106,0	+ 1,0	+ 0,5
Öffentliche Verkehrsmittel	111,3	111,9	112,1	+ 0,7	+ 0,2
Örtliche Verkehrsmittel	113,5	116,3	117,3	+ 3,3	+ 0,9
Eisenbahn	111,2	111,2	111,2	-	-
Postgebühren	112,3	112,3	112,3	-	-
Eigene Beförderungsmittel (Anschaffung)	100,2	100,5	100,5	+ 0,3	-
Kraftfahrzeughaltung (ohne Benzin)	105,0	106,4	108,3	+ 3,1	+ 1,8
Benzin	99,6	99,6	99,6	-	-

c) Zusatzdarstellung nach Verbrauchs- und Gebrauchs - Gütern, Dienstleistungen und Wohnungsnutzung

1962 = 100

Jahr Monat	Verbrauchsgüter (ohne Beherbergungs- und Gaststättenleistungen) und Gebrauchsgüter					Dienstleistungen (zuzüglich Be- herbergungs- und Gaststättenlei- stungen) und Reparaturen	Wohnungs- nutzung ⁶⁾	Gesamt- lebenshaltung
	insgesamt	davon			andere Waren			
		Nahrungsmittel						
		zusammen	davon					
			nicht verarbeitete Frischwaren ⁷⁾	sonstige				
1964 März	103,7	105,3	94,2	108,0	102,4	107,5	109,8	104,9
Dezember	104,7	106,6	100,1	108,1	103,1	109,8	114,7	106,4
1965 Januar	105,2	107,2	101,7	108,5	103,5	110,1	116,1	107,0
Februar	105,2	106,9	99,8	108,7	103,8	110,4	116,3	107,1
März	105,7	107,9	102,7	109,1	103,9	110,8	116,5	107,5
Veränderung in %								
März 1965 gegen März 1964	+ 1,9	+ 2,5	+ 9,0	+ 1,0	+ 1,5	+ 3,1	+ 6,1	+ 2,5
Februar 1965	+ 0,5	+ 0,9	+ 2,9	+ 0,4	+ 0,1	+ 0,4	+ 0,2	+ 0,4

1) Lebenshaltungsausgaben von rund 750 DM monatlich nach den Verbrauchsverhältnissen von 1962.- 2) Umbasiert auf 1958 (= 100), 1950 (= 100) und 1938 (= 100) siehe Seite 23.- 3) Altbau-Wohnungen (vor dem 20. 6. 1948 erbaut) und Neubau-Wohnungen (nach dem 20. 6. 1948 im Rahmen des sozialen Wohnungsbaues erstellt).- 4) Im Rahmen des sozialen Wohnungsbaues erstellt; die Miete wird hier z.z. nur in den Monaten Januar, April, Juli und Oktober erhoben.- 5) Potobedarf, Musikinstrumente, Schallplatten und Spielzeug.- 6) und Garagennutzung.- 7) Saison-, ernte- und witterungsabhängige Nahrungsmittel: Kartoffeln, Gemüse, Obst, Süßfrüchte, Frischfleisch und Eier.

I. Preisindex für die Lebenshaltung

B. Haushalte von Renten - und Sozialhilfeempfängern¹⁾ (2 - Personen - Haushalte)

1962 = 100

Monat	Gesamt- lebens- haltung	Ernäh- rung	Getränke und Tabak- waren	Wohnung 2)	Heizung und Beleuch- tung	Hausrat	Beklei- dung	Reini- gung u. Körper- pflege	Bildung, Unter- haltung und Er- holung	Verkehr
1964 März	105,9	105,4	101,4	111,3	106,1	102,6	103,8	103,5	108,1	110,2
Dezember	107,8	107,1	101,4	116,3	106,9	103,6	105,4	105,6	110,2	110,4
1965 Januar	108,5	107,8	101,4	117,6	108,3	104,1	105,9	106,0	110,6	110,4
Februar	108,5	107,5	101,4	117,8	108,5	104,4	106,1	106,8	111,2	110,6
März	109,0	108,4	101,4	118,1	108,4	104,6	106,4	106,9	111,2	110,8
Veränderung in %										
März 1965 gegen										
März 1964	+ 2,9	+ 2,8	-	+ 6,1	+ 2,2	+ 1,9	+ 2,5	+ 3,3	+ 2,9	+ 0,5
Februar 1965	+ 0,5	+ 0,8	-	+ 0,3	- 0,1	+ 0,2	+ 0,3	+ 0,1	-	+ 0,2

1) Lebenshaltungsausgaben von rund 310,- DM monatlich nach den Verbrauchsverhältnissen von 1962.- 2) Bei den neben Altbau-Wohnungen erfaßten Neubau-Wohnungen handelt es sich nur um solche, die im Rahmen des sozialen Wohnungsbauprogramms erstellt wurden. Die Mieten für diese Wohnungen werden im allgemeinen nur im Januar, April, Juli und Oktober erhoben.

C. Einfache Lebenshaltung¹⁾ eines Kindes^{*) 2)}

1958 = 100

Monat	Gesamt- lebens- haltung	Ernäh- rung	Wohnung 3)	Heizung und Beleuch- tung	Hausrat	Beklei- dung	Reini- gung u. Körper- pflege	Bildung und Unter- haltung	Verkehr
1964 März	117,3	116,0	137,0	113,0	109,4	112,5	116,9	117,5	115,6
Dezember	119,3	117,1	143,4	113,8	110,7	114,3	121,8	118,7	115,8
1965 Januar	120,6	118,9	144,9	115,1	111,1	114,8	123,0	119,9	115,8
Februar	120,9	119,1	145,3	115,2	111,3	115,1	124,0	121,1	116,1
März	121,7	120,3	145,7	115,2	111,7	115,6	124,0	121,4	116,4
Veränderung in %									
März 1965 gegen									
März 1964	+ 3,8	+ 3,7	+ 6,4	+ 1,9	+ 2,1	+ 2,8	+ 6,1	+ 3,3	+ 0,7
Februar 1965	+ 0,7	+ 1,0	+ 0,3	-	+ 0,4	+ 0,4	-	+ 0,2	+ 0,3

*) Bis einschließlich August 1964 ohne Berlin.

1) Ausgabenstruktur 1958.- Wegen der sich bei diesem Index stark auswirkenden saisonalen und sonstigen Einflüsse auf die Preisentwicklung siehe Bemerkung auf Seite 25.- 2) Schulpflichtiges Kind im 7. Lebensjahr in einem kleineren privaten Haushalt bei Betreuung durch die Mutter oder unentgeltlich durch eine andere Person.- 3) Siehe Fußnote 2) auf dieser Seite oben.

II. Index der Einzelhandelspreise *)

a) nach Branchen

Branche	1964	1965		1964	1965		Veränderung ³⁾ in % März 1965 gegen	
	März	Febr.	März	März	Febr.	März		
	1950 = 100 ¹⁾			1958 = 100 ²⁾			März 1964	Febr. 1965
<u>Lebensmittelgeschäfte insgesamt</u>	124	127	127	110	112	113	+ 2,9	+ 0,6
darunter								
Geschäfte für Lebensmittel aller Art	123	125	125	110	112	112	+ 2,1	+ 0,5
Gemüsegeschäfte	152	172	177	104	118	121	+ 16,7	+ 2,9
Geschäfte für Milch und Milcherzeugnisse ...	142	143	144	115	116	116	+ 1,5	+ 0,4
Tabakwarengeschäfte	85	85	85	102	102	102	-	-
<u>Geschäfte für Textilwaren und Schuhwerk insgesamt..</u>	109	111	112	110	112	112	+ 2,5	+ 0,3
Textilwarengeschäfte	106	109	109	109	112	112	+ 2,6	+ 0,2
darunter								
Geschäfte für Textilwaren aller Art	105	108	108	109	111	112	+ 2,7	+ 0,3
Schuhwarengeschäfte	123	125	125	114	116	116	+ 1,7	+ 0,2
<u>Geschäfte für Hausrat und Wohnbedarf insgesamt..</u>	138	142	143	113	116	116	+ 3,1	+ 0,3
darunter								
Eisenwarengeschäfte	168	175	176	117	122	122	+ 4,8	+ 0,5
Geschäfte für Porzellan- und Glaswaren	132	136	137	119	123	124	+ 4,1	+ 0,6
Geschäfte für Elektrogeräte (ohne Rund- funkgeräte)	114	115	115	107	108	109	+ 1,5	+ 0,3
Möbelgeschäfte	138	140	141	112	114	114	+ 1,9	+ 0,4
<u>Sonstige Branchen des Einzelhandels insgesamt...</u>	139	144	145	114	118	119	+ 3,6	+ 0,6
darunter								
Papierwarengeschäfte	139	141	143	113	115	116	+ 2,9	+ 1,0
Drogerien	114	116	116	109	110	110	+ 1,4	+ 0,1
Spielwarengeschäfte	138	141	143	115	117	119	+ 3,6	+ 1,3
Brennstoffhandlungen	200	208	208	119	124	124	+ 3,9	- 0,1
<u>Einzelhandel insgesamt</u>	124	127	127	111	114	114	+ 3,1	+ 0,5

Fußnoten siehe nächste Seite.

II. Index der Einzelhandelspreise *)

b) nach Warengruppen

Ware	1964	1965		1964	1965		Veränderung ³⁾ in % März 1965 gegen	
	März	Febr.	März	März	Febr.	März		
	1950 = 100 ¹⁾			1958 = 100 ²⁾			März 1964	Febr. 1965
Lebensmittel								
Nahrungsmittel pflanzlichen und tierischen Ursprungs insgesamt	134	137	138	112	115	115	+ 3,3	+ 0,6
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs insgesamt	140	146	147	110	114	115	+ 4,9	+ 0,9
darunter								
Getreideerzeugnisse	172	175	176	119	120	121	+ 2,1	+ 0,5
Brot und Backwaren	198	204	206	122	125	127	+ 4,0	+ 1,3
Mehl	156	156	156	111	111	111	+ 0,1	-
Grieß und Haferflocken	172	175	175	122	124	124	+ 2,0	-
Mehl- und Stärkeerzeugnisse	131	133	133	111	113	113	+ 1,9	-
Zucker, Süßwaren, Kakao und Schokolade..	102	100	100	101	99	99	- 1,5	-
Zucker	104	104	104	100	100	100	-	-
Kartoffeln, Gemüse, Obst und Südfrüchte.	156	186	192	105	124	128	+ 22,8	+ 3,2
Kartoffeln	159	216	220	108	148	150	+ 38,2	+ 1,5
Gemüse	198	207	221	141	148	158	+ 11,8	+ 6,7
Obst	141	156	160	74	82	84	+ 15,2	+ 2,5
Südfrüchte	77	73	75	83	80	81	- 2,2	+ 1,9
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs insgesamt	127	128	129	114	115	116	+ 1,4	+ 0,4
darunter								
Milch	143	143	143	117	117	117	+ 0,1	-
Butter	136	139	139	109	111	111	+ 1,4	-
Eier	96	99	99	92	94	95	+ 3,1	+ 0,7
Schweineschmalz	76	71	71	101	95	95	- 6,3	-
Margarine	91	91	95	109	109	113	+ 3,6	+ 3,5
Fleischwaren und Geflügel	127	123	123	123	119	119	- 2,9	-
Fische und Fischwaren	203	219	217	145	156	155	+ 6,6	- 0,8
Getränke	84	84	83	95	95	95	- 0,8	- 0,2
Tabakwaren	85	85	85	102	102	102	-	-
Sonstige Waren								
Textilwaren insgesamt								
aus Wolle	117	121	121	109	112	112	+ 3,2	+ 0,3
aus Baumwolle	100	101	102	109	111	112	+ 2,2	+ 0,3
aus Kunstseide	87	90	90	111	114	114	+ 3,1	+ 0,4
Oberkleidung	110	113	113	111	115	115	+ 3,1	+ 0,3
Stoffe für Oberkleidung	107	110	111	110	113	113	+ 3,1	+ 0,3
Unterkleidung	94	96	96	107	108	109	+ 1,8	+ 0,2
Handstrickgarn	121	125	126	108	111	112	+ 3,7	+ 0,3
Bett-, Haus- und Küchenwäsche	94	96	96	106	108	108	+ 1,9	+ 0,1
Lederwaren ⁴⁾	103	105	105	123	126	126	+ 2,6	+ 0,3
Gummiwaren	146	147	147	122	123	123	+ 1,0	+ 0,2
Hausrat aus Metall	163	169	170	115	119	119	+ 4,0	+ 0,7
Seifen	86	87	88	113	115	115	+ 1,8	+ 0,4
Andere Waschmittel	128	137	137	106	113	113	+ 5,7	-

*) Bis einschließlich August 1964 ohne Berlin.

1) Originalbasis.- 2) Umbasierung der Originalreihe; Unterschiede in der Entwicklung der Zahlen erklären sich durch Runden der Zahlen.- 3) Auf Grund der mit einer Dezimale berechneten Indexzahlen.- 4) Aktentasche und Schulranzen.-

Bemerkung: Der Index umfaßt nur die Umsätze der Einzelhandelsgeschäfte, nicht auch die Einzelhandelsumsätze der Produzenten und Handwerksbetriebe.

III. Verbraucherpreise

Ware	Mengen- einheit	1965			Ware	Mengen- einheit	1965		
		Febr.	März				Febr.	März	
		DM	1962=100				DM	1962=100	
a) Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren									
Ortsübliches Roggenbrot	1 kg	1,00	1,02	113,3	Erbsen (Schoten)	1 kg	.	.	.
Helles Mischbrot ¹⁾	1 kg	1,06	1,08	112,3	Tomaten	1 kg	2,49	2,40	122,9
Dunkles Mischbrot ²⁾	1 kg	1,04 ^{a)}	1,05 ^{a)}	114,9	Inländische Tafeläpfel				
Weißbrot	1 kg	1,37	1,38	112,1	I. Sorte	1 kg	1,32	1,40 ^{e)}	93,8
Kleingebäck, Wasserware (Semmel, Bröt- chen u.dgl.)	1 kg	1,99	2,00	111,1	mittlere Preislage	1 kg	0,94 ^{b)}	0,98 ^{f)}	87,7
Backwerk, einfaches Hefengebäck (Schnek- ken, Hörnchen u.dgl.)	1 Stück	0,18	0,18	115,1	Inländische Kochäpfel	1 kg	0,63 ^{f)}	0,65 ^{f)}	81,9
*Keks, Packung zu 12 Stück, Markenware...	1 Packung	0,50	0,50	100,2	Ausländische Äpfel, mittlere Preislage..	1 kg	1,24	1,29	89,7
Weizenmehl, inländisches Haushaltsmehl, Type 405, in 1/2-kg-Packungen	1 kg	1,06	1,06	101,8	Süßkirschen	1 kg	.	.	.
Hart- oder Weichweizengrieß, in 1/2-kg- Packungen	1 kg	1,25	1,26	106,5	Pflaumen	1 kg	.	.	.
Haferflocken, in 1/2-kg-Packungen					Rote Johannisbeeren	1 kg	.	.	.
* I. Sorte, Markenware	1 kg	2,20	2,20	118,0	*Weintrauben	1 kg	2,48 ^{g)}	2,59 ^{h)}	112,9
einfachere Qualität, entspelzt	1 kg	1,36 ^{b)}	1,36 ^{b)}	118,2	Zitronen, bei Abnahme von 3 Stück	1 kg	1,31	1,30	86,9
*Nudeln, Eierware, in 1/2-kg-Packungen, Markenware	1 kg	2,82	2,82	104,2	Apfelsinen ohne Kerne	1 kg	1,25	1,36	94,1
Makkaroni, Grießware, in 1/2-kg- Packungen	1 kg	1,55	1,55	103,7	Bananen, I. Wahl	1 kg	1,49	1,49	100,4
Vollreis, unglasiert, in 1/2-kg- Packungen	1 kg	1,22	1,23	114,5	*Speisesalz	1 kg	0,40	0,40	106,9
*Kinderstärkemehl, in 1/4-kg-Packungen, Markenware	1 kg	2,54	2,54	110,4	*Speiseessig	1 l	0,97	0,97	104,7
*Puddingpulver, Vanillegeschmack, in Beuteln (etwa 45 g), Markenware	1 Beutel	0,18	0,18	100,4	*Senf in Tuben (Inhalt 60 g), gängigste Sorte	1 Tube	0,48	0,48	109,0
*Fertige Suppen (für 4 Teller reichend), Markenware	1 Packung	0,58	0,58	101,0	*Gemahlener weißer Pfeffer, in Beuteln..	10 g	0,21	0,21	100,4
Zucker, Raffinade ³⁾	1 kg	1,23	1,23	100,0	Milch				
Mehrfuchtmarmelade, im Glas zu 450 g, mittlere Qualität	1 Glas	0,98	0,98	103,9	Frische Vollmilch, lose, ab Laden	1 l	0,50	0,50	114,2
Bienenhonig, im Glas zu 1/2 kg					Frische Vollmilch in Flaschen, min- destens 3 % Fettgehalt	1/2 l	0,34	0,34	114,5
*Deutscher Inker-Honig, Markenware	1 Glas	4,63	4,64	107,5	Kondensierte Milch, ungesüßert, Min- destfettgehalt 7,5 %, bei Abnahme von 3 Dosen zu je etwa 170 g Füll- gewicht	3 Dosen	0,93	0,93	101,2
ausländischer, mittlere Qualität	1 Glas	2,33 ^x	2,33	117,6	Deutsche Markenbutter, in 1/4-kg- Packungen	1 kg	7,81	7,81	106,1
Fruchtbombons, ungefüllt, in Beuteln	100 g	0,38	0,38	103,5	Quark	1 kg	1,38	1,38	112,1
Schokolade, Haushaltsware, in Tafeln ...	100 g	0,58	0,58	95,4	Käse				
*Milchschokolade, in Tafeln, Markenware..	100 g	0,90 ^x	0,90	76,7	Harzer	1 kg	2,28 ^x	2,28	104,6
*Pralinen, in einfacher Packung, Markenware	125 g	2,08	2,08	101,2	Limburger, in Stangen, 20 % Fett i.Tr. Edamer oder Gouda, 40-45 % Fett i.Tr., im Anschnitt oder abgepackt	1 kg	2,64	2,65	106,1
*Kakao, schwach entölt, in Packungen, Markenware	125 g	1,18	1,18	99,3	Bismarcker inländischer Herkunft, mit Rinde, 45 % Fett i.Tr., im Anschnitt oder abgepackt	1 kg	5,00	5,01	107,7
Linseen, mittlere Größe, in 1/2-kg- Packungen	1 kg	2,24	2,22	94,4	Sier				
Speiseerbsen, trocken, gelb oder grün, ungeschält, I. Sorte, in 1/2-kg- Packungen	1 kg	1,45	1,45	107,4	Deutsche frische Eier, Kl. B (55 bis unter 60 g)	1 Stück	0,21	0,21	104,8
Sultaninen, mittlere Sorte, in 250-g-Beuteln	1 kg	2,44	2,45	104,5	Ausländische frische Eier etwa entspre- chender Größe	1 Stück	0,20 ⁱ⁾	0,20 ⁱ⁾	109,8
Trockenpflaumen, Gr. 80/100	1 kg	3,12	3,11	107,0	Schweinefleisch				
*Erdnüsse, geschält, gesalzen, in klei- neren, einfachen Beuteln	1 kg	4,62 ^x	4,62	107,8	inländischer Herkunft, ausgelassene Flecken	1 kg	2,51	2,50	96,3
*Süße Mandeln, in kleinen Beuteln	1 kg	9,33	9,27	118,6	Importware	1 kg	2,14 ^{b)}	2,15 ^{b)}	114,8
*Tomatenmark, zweifach konzentriert, in Dosen	1/10 Dose	0,28	0,28	107,5	Rindfleisch				
Gemüsekonserven in Dosen, junge Erbsen, mittelfein	1/1 Dose	1,59	1,59	84,4	zum Kochen, von der Querrippe, wie gewachsen	1 kg	6,36	6,45	122,9
Sauerkraut, lose oder in Dosen	1 kg	1,00 ^x	1,00	100,1	zum Schmoren bzw. Braten, aus der Keule, ohne Knochen	1 kg	9,41	9,53	124,7
Obstkonserven in Dosen					Schweinefleisch				
Mirabellen	1/1 Dose	1,87	1,87	108,5	Kotelett	1 kg	7,52	7,93	106,8
Apfelsin I, tafelfertig	1/1 Dose	0,92	0,91	88,5	Frisches Bauchfleisch, wie gewachsen..	1 kg	4,35	4,35	102,4
*Ananas in Stücken, in Dosen	2/3 Dose	1,06	1,05	99,3	Kalbfleisch zum Braten, Rücken mit Nierenstück, wie gewachsen	1 kg	8,70	8,74	121,7
Pflanzenöl, lose oder in Dosen	1 kg	2,26 ^x	2,31	104,8	Hamelfleisch, Bauch mit Brust, wie gewachsen	1 kg	5,68	5,74	112,2
*Margarine, in 1/4-kg-Packungen					Streichleberwurst, mittlere Sorte	1 kg	5,74	5,75	111,0
sog. Spitzensorte	1 kg	2,31	2,39	108,6	Jagd- oder Schinkenwurst	1 kg	7,21	7,24	114,8
Sondermarken (sog. Delikatemargarine).	1 kg	2,74	2,83	107,4	Streichmettwurst (Braunschweiger Art)..	1 kg	6,60	6,62	110,8
*Kokosfett in Platten, Markenware	1 kg	2,95	2,95	104,7	Gekochter Schinken	1 kg	11,46 ^x	11,48	117,4
Speisekartoffeln, gelbfleischige, bei Abnahme von 5 kg, ab Laden	5 kg	1,67	1,69	93,4	Geräucherter fetter Speck inländischer Herkunft	1 kg	3,94	3,92	102,7
Weißkohl	1 kg	0,56	0,57	83,7	Suppenhuhn, unausgenommen (ausländi- sches Huhn entdarnt)	1 kg	4,74	4,73	114,8
Wirsingkohl	1 kg	0,75	0,86	103,1	Brathähnchen (oder Brathühnchen), aus- genommen	1 kg	5,23	5,20	103,9
Blumenkohl, 15-20 cm Aufalagedurchmesser...	1 kg	1,12	1,38	99,9	Seefische				
Rotkohl (Blaukraut)	1 kg	0,63	0,63	79,8	Kabeljau	1 kg	3,54	3,48	127,8
Mohrrüben (Speiseöhren, gelbe Rüben, Wurzeln)	1 kg	0,78	0,81	79,7	Fischfilet				
Spinat	1 kg	1,59 ^{c)}	1,80 ^{d)}	152,9	Seelachs (oder Rotbarsch)	1 kg	4,27	4,14	117,2
Salat (Kopfsalat), bei Abnahme von 3 Köpfen	1 kg	3,48	3,46	127,3	* Seelachs	1 kg	3,64 ^{b)}	3,58 ^{b)}	.
Lauch (Porree)	1 kg	1,48	1,79	92,7	* Kabeljau	1 kg	4,17 ^{j)}	4,05 ^{j)}	122,6
Zwiebeln	1 kg	0,82	0,84	84,3	* Rotbarsch	1 kg	5,04	4,75	118,9
Bohnen	1 kg	.	.	.	*Heringe in Tomatensauce und Öl, in 200-g-Dosen	1 Dose	0,87	0,87	104,5
					Salzheringe	1 kg	2,25	2,25	121,5
					Rollmops, lose oder in Dosen	1 kg	3,82	3,84	114,1

1) Aus Roggenmehl Type 1150 oder 997 und Weizenmehl Type 1050, 812 oder 550. - 2) Aus Roggenmehl Type 1370 und Weizenmehl Type 1600. - 3) Amtliche Preise (ohne Kosten für Verpackung). - a) Ohne Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen und Saarland. - b) Ohne Saarland. - c) Nur Nordrhein-Westfalen, Hessen, Rheinland-Pfalz, Bayern und Berlin. - d) Ohne Schleswig-Holstein, Niedersachsen, Rheinland-Pfalz, Bayern und Saarland. - e) Ohne Bayern und Saarland. - f) Ohne Hessen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland. - g) Nur Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Berlin. - h) Ohne Hamburg und Bremen. - i) Ohne Schleswig-Holstein.

III. Verbraucherpreise

Ware	Mengen- einheit	1965			Ware	Mengen- einheit	1965		
		Febr.	März				Febr.	März	
		DM	1962=100				DM	1962=100	
noch: a) <u>Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren</u>									
+Bücklinge	1 kg	3,53	3,55	119,3	Bier				
+Ölsardinen (Büchse etwa 185 g brutto)...	1 Büchse	0,80	0,80	100,9	Helles Bier, einheimische Sorte, 11-14 % Stammwürzegehalt, beim Ausschank in einfachen Gaststätten, ohne Bedienungsgeld	1 l	1,70	1,70	107,1
Bohnenkaffee, geröstet, lose, mittlere Sorte	1 kg	16,56x	16,56	97,1	Flaschenbier, gängigste Sorte, 11-14 % Stammwürzegehalt, beim Verkauf in Einzelhandelsgeschäften und aus Gaststätten, ohne Flaschenpfand	1 l	1,27	1,27	103,7
*Kaffee-Ersatz, in 1/4-kg-Packungen, Markenware	1 kg	2,82	2,82	109,0	Deutscher Branntwein, in Flaschen				
Schwarzer Ceylon-Tee (Orange Pekoe), mittlere Sorte (ohne Grus und Spitzen), in Packungen	50 g	1,37	1,37	93,2	+ Markenbranntwein	0,7 l	11,00	11,00	89,9
+Pfefferminztee	50 g	0,84	0,84	110,7	Einfacher Branntwein, 38 %	0,7 l	5,67	5,66	97,9
+Einfaches Tafelwasser, ohne Geschmack, in Flaschen	0,5 l	0,35	0,35	103,3	+Einfacher Tischwein, in Flaschen				
*Fruchtsaftgetränk, kohlen säurehaltig, in Flaschen mit weniger als 0,5 l Inhalt, ohne Flaschenpfand	1	1,19	1,19	102,6	Weißwein	0,7 l	1,82x	1,81	102,8
*Erfrischungsgetränk, koffeinhaltig (kein Fruchtsaftgetränk), in Flaschen mit weniger als 0,5 l Inhalt, ohne Flaschenpfand	1 l	1,37	1,36	106,7	Rotwein	0,7 l	1,56	1,56	110,4
*Apfelsaft, naturrein, mittlere Preislage, in 1-l-Flasche, ohne Flaschenpfand	1 l	0,84	0,84	95,9	+Schaumwein, in Flaschen (mit Steuer)				
+Orangensaft, rein, unkonzentriert, ungesüßt, in Dosen	2/3 Dose	1,05	1,03	104,7	Markenschaumwein	0,7 l	8,68	8,66	91,4
					Einfacher Schaumwein	0,7 l	4,21	4,21	98,4
					Zigaretten				
					gängigste Preislage	12 Stück	1,00	1,00	100,0
					mittlere Preislage	10 Stück	1,00	1,00	100,0
					Zigarren, gängige Preislage	1 Stück	0,30	0,30	103,1
					Tabak, Feinschnitt, gängige Preislage ..	50 g	1,25	1,25	100,0
b) <u>Textil- und Lederwaren</u>									
Straßenanzug für Herren, zweiteilig, Gr. 48					Damenkleiderstoff, einfarbig, etwa 130 cm breit				
reinwollenes Kammgarn	1 Stück	184,00	184,00	105,3	reine Wolle	1 m	17,01x	17,05	109,6
wollenes Kammgarn	1 Stück	148,00x	148,00	107,2	Wolle mit Kunstfaser gemischt, mittlere Qualität	1 m	14,37x	14,41	107,2
Dralon, Trevira, Diolen oder ähnliche Kunstfaser	1 Stück	164,00x	165,00	105,3	Kunstseide, mittlere Qualität, 90 cm breit	1 m	5,82	5,86	109,2
Herrenmantel, Gabardine, Baumwolle, mittlere Qualität, Gr. 48	1 Stück	81,60x	81,90	109,3	* Dralon, Trevira, Diolen oder ähnliche Kunstfaser	1 m	17,57	17,55	100,1
Sportsaakko, wollenes Kammgarn, mittlere Qualität, Gr. 48	1 Stück	73,10x	73,30	108,4	Kleider- (und Schürzen-) stoff, Baumwolle, bedruckt, mittlere Qualität, 80 cm breit	1 m	2,46	2,47	106,6
Herrenhose, Wolle, mittlere Qualität, Gr. 48	1 Stück	43,60	43,70	106,5	Sporthemdenstoff, Baumwolle, 80 cm breit	1 m	2,71x	2,72	107,1
Berufsanzug, zweiteilig, Körper oder Dreil., Sanfor, Gr. 48	1 Stück	21,40	21,40	104,8	Herrenoberhemd mit festem Kragen, Kragenweite 39, Popeline				
Knabenanzug (für 12 j.), Sportform, Wollstoff, gute Qualität	1 Stück	70,20x	70,60	110,2	gute Qualität	1 Stück	21,10	21,10	103,7
Knabenhose, lange Cordhose (Manchester), mittlere Qualität	1 Stück	21,40x	21,60	106,2	mittlere Qualität	1 Stück	16,08x	16,11	104,0
Damenkleid, gerader Schnitt und einfach verarbeitet, mit halben oder dreiviertel-langen Ärmeln, mittlere Qualität, Gr. 44					rein Kunstfaser (100 %), gute Qualität	1 Stück	20,30	20,30	97,2
Wollstoff	1 Stück	65,20x	65,50	108,3	Sport- und Arbeitshemd, Baumwolle, Kragenweite 39	1 Stück	11,16	11,19	108,6
Baumwollstoff hochveredelt (Waschkleid)	1 Stück	33,90x	34,00	110,7	Knabensporthemd (für 12 j.), einfacher Baumwollstoff	1 Stück	8,81x	8,82	106,8
Dralon, Trevira, Diolen oder ähnliche Kunstfaser	1 Stück	72,60x	72,80	104,2	Sportbluse, Baumwollstoff, hochveredelt, kurze Ärmel, Gr. 44	1 Stück	12,88x	12,91	109,8
Kittelschürze, mit halben Ärmeln, Baumwolle, bedruckt, mittlere Qualität, Gr. 44	1 Stück	13,52x	13,53	106,6	Herrenhut				
Mädchenkleid (für 7 j.), einfach geschnitten und verarbeitet, mit halben oder dreiviertel-langen Ärmeln, mittlere Qualität					Wollfilz	1 Stück	16,69	16,73	111,3
Wollstoff	1 Stück	28,70x	28,70	107,9	Haarfilz	1 Stück	24,90x	24,90	109,5
Baumwollstoff hochveredelt (Waschkleid)	1 Stück	18,50x	18,62	107,9	*Herrentaschenschirm, Reißverschluss-Futteral aus Plastik, mittlere Qualität	1 Stück	33,70	33,60	100,1
Herrenpullover oder -weste, Wolle, Gr. 50					Herrenunterjacke, kurze Ärmel, Gr. 5				
gute Qualität, mit Ärmeln	1 Stück	43,20x	43,40	107,3	rein Mako	1 Stück	5,79x	5,81	106,2
mittlere Qualität, mit Ärmeln	1 Stück	31,30	31,40	107,8	Baumwolle	1 Stück	4,19	4,21	104,5
einfache Qualität, ohne Ärmel	1 Stück	.	.	.	Herrenunterhose, Baumwolle, mittlere Qualität, Gr. 5				
Knabenpullover (für 12 j.), Wolle, lange Ärmel, mittlere Qualität	1 Stück	22,40	22,60	109,8	lange Form	1 Stück	6,23	6,26	107,6
Damenpullover, Wolle, einfache Form und Verarbeitung, lange Ärmel, mittlere Qualität, Gr. 44	1 Stück	24,50x	24,40	107,6	Schlüpfer	1 Stück	3,87	3,89	109,4
*Wetterschutzmantel mit Kapuze aus Plastik, für Erwachsene	1 Stück	10,18	10,15	100,2	Knabenslip, Baumwolle, mittlere Qualität, Gr. 2	1 Stück	2,32	2,33	107,7
Herrenanzugstoff, etwa 145 cm breit					Damengarnitur, zweiteilig, Gr. 44				
reinwollenes Kammgarn, mittelschwere bis schwere Qualität	1 m	49,90	50,10	106,3	Baumwolle, einfache Ausführung, mittlere Qualität	Garnitur	5,36x	5,37	107,7
reinwollenes Kammgarn, leichte bis mittelschwere Qualität	1 m	41,20x	41,30	107,2	Dralon oder Perlon, mittlere Ausführung und Qualität	Garnitur	8,67x	8,71	105,3
wollenes Kammgarn, mittelschwere Qualität	1 m	33,20	33,20	106,5	Damenschlüpfer, Wolle, doppelter Schritt, 1/2 Bein, Gr. 44	1 Stück	8,87x	8,89	104,3
					Damenunterkleid, einfache Verzierung, Gr. 44				
					Perlon-Charmeuse, 40 den., gute Qualität	1 Stück	11,89x	11,90	102,9
					Kunstseide, mittlere Qualität	1 Stück	6,67	6,68	106,8
					Gummigürtel, Zweilag-Schlauchschlüpfer, Höhe etwa 30 cm, Gr. 3	1 Stück	6,27	6,27	104,9
					Mädchen-Achselhemd (für 7 j.), Baumwolle, mittlere Qualität	1 Stück	2,18	2,19	106,5
					Mädchenschlüpfer (für 7 j.), Baumwolle, mittlere Qualität	1 Stück	1,92	1,92	106,1

III. Verbraucherpreise

Ware	Mengen- einheit	1965			Ware	Mengen- einheit	1965		
		Febr.		März			Febr.		März
		DM	1962=100				DM	1962=100	
noch: b) Textil- und Lederwaren									
Herrensocken, normal lang, Gr. 11	1 Paar	4,01x	4,02	105,5	+Läufer, Haargarn, mittlere Qualität ...	1 qm	25,30	25,30	109,7
Wolle, mittlere Qualität	1 Paar	2,67x	2,68	105,5	+Gardinentüll, 220-250 cm breit, Diolen, Trevira oder andere Kunstfaser	1 m	11,80	11,70	104,4
Baumwolle, einfache kräftige Qualität..	1 Paar	2,94	2,95	102,7	Arbeitschuhe, hohe Schnürstiefel, Formgummi- oder strapazierfähige Qua- lität, Gr. 42	1 Paar	25,50x	25,60	103,2
Helanca oder Perlon	1 Paar	2,75	2,74	98,0	Herren-Straßenschuhe, Schnürhalbschuhe, Gr. 42	1 Paar	32,50	32,60	104,5
Damenstrümpfe, Perlon, mittlere Quali- tät, I. Wahl, Gr. 9 1/2	1 Paar	4,19	4,20	102,5	Rindbox, mittlere Qualität, Gummi- sohle	1 Paar	42,30	42,40	104,1
Kinderstrümpfe	1 Paar	2,98	2,99	104,6	Boxcalf, I. Qualität, Ledersohle	1 Paar	22,10	22,10	102,4
Wolle, lang, mittlere Qualität, Gr.7...	1 Paar	4,06	4,06	108,7	Gummi-Berufstiefel für Männer, Spitze und Ferse verstärkt, mit gummiertem Innenfutter, Stollensohle mit Voll- gummiabsatz, Schafthöhe etwa 38 cm ...	1 Paar	28,90	29,00	103,7
Baumwolle, Kniestrümpfe, mittlere Qualität, Gr. 8	1 Paar	1,95x	1,96	107,7	Damen-Straßenschuhe, Gr. 38	1 Paar	37,60	37,70	103,7
Strickwolle, farbig	100 g	3,22	3,22	109,6	Rindbox, Sporthalbschuhe, mittlere Qualität, Gummisohle	1 Paar	16,5x	16,60	107,6
Babygarn	100 g	0,70	0,71	110,3	Boxcalf, glatter Pumps, I. Qualität, Ledersohle	1 Paar	22,30	22,40	104,9
Wolle	100 g	8,09x	8,11	104,0	Schnürstiefel, Roßchevreau oder ähn- liches Leder, Ledersohle, Gr. 24	1 Paar	19,3x	19,38	109,6
Baumwolle	100 g	1,92	1,92	104,1	Damen-Lederhandschuhe, Kalb- oder Zie- genleder, ungefütert, einfache Aus- führung	1 Paar	15,54x	15,57	109,9
Sportwolle, mittlere Qualität	1 Rolle	13,96x	13,98	104,7	Aktentasche, Vollrindleder, mit 2 ver- stellbaren Schlössern, einfache Aus- führung, etwa 42 x 28 x 10 cm	1 Stück	26,20x	26,20	105,5
Maschinengarn, 200/4-fach, weiß	1 m	9,42	9,44	104,6	+Schulranzen, Vollrindleder, gängigste Ausführung	1 Stück	20,80	20,90	108,3
Inlett, Körper, 130 cm breit, für Ober- betten	1 m	14,49x	14,53	104,6	+Damenhandtasche aus Plastik, gängigste Preislage	1 Stück	26,30	26,50	110,8
Bettwäsche, Linon, 80 cm breit, 16/16 Faden, 20/20er Garn	1 m	4,04	4,04	107,7	+Vulkanfaserkoffer, 65 cm lang	1 Stück	27,80x	27,90	107,2
Bettwäsche, Linon, mit Knöpfen und Knopfbüchern, 130 x 200 cm, 16/16 Fa- den, 20/20er Garn	1 Stück	1,80	1,80	106,8	+Kordkoffer auf Holzrahmen, Fiberein- fassung, 75 cm lang	1 Stück	43,30	43,30	104,5
Bettlaken, 150 x 240 cm	1 Stück	1,74x	1,75	105,7					
Haustuch	1 Stück	54,60x	54,60	105,1					
Halbleinen	1 Stück	56,70x	56,70	103,9					
*Frottierhandtuch, Baumwolle, mittlere Qualität, 50 x 100 cm	1 Stück	14,29x	14,31	104,6					
Haushaltshandtuch (z.B. Gerstenkorn-), Baumwolle, einfache Qualität, etwa 48 x 100 cm	1 Stück	16,34x	16,37	108,2					
Geschirrtuch, Halbleinen, etwa 55 x 75 cm	1 Stück								
Schlafdecke	1 Stück								
Wolle, 150 x 200 cm	1 Stück								
Dralon, Trevira, Diolen oder ähnliche Kunstfaser, 150 x 200 cm	1 Stück								
Baumwolle, 140 x 190 cm	1 Stück								
*Möbelbezugstoff, Baumwolle, 130 cm breit, mittlere Qualität	1 m								
c) Sonstige Waren									
Küchenbüfett, zwei- oder dreitürig, etwa 140-160 cm breit, lackiert	1 Stück	452,00x	453,00	108,1	Auflagematratze, Federkern, dreitei- lig, mittlere Qualität	1 Stück	125,00	125,00	102,9
Küchen- oder Zimmertisch, naturlackiert bzw. gebeizt und mattiert, einfache Ausführung, etwa 70 x 110 cm, mit Schubkästen	1 Stück	71,10x	71,40	104,6	Vollpolstermatratze für Kinderbett	1 Stück	29,80	29,90	106,1
Küchenstuhl, Buche, einfache Ausfüh- rung, naturlackiert	1 Stück	23,60x	23,70	108,9	Bettfedern, graue Entenhalbdunen, mittlere Qualität	1 kg	22,90	23,00	102,7
Einzelbett aus Holz, etwa 90 x 190 cm, einfache Ausführung, ohne Stahlfeder- rahmen	1 Stück	83,50x	83,80	104,7	Porzellanteller, etwa 24 cm Durchmesser glattweiß oder einfach dekoriert	1 Stück	1,34	1,35	111,4
Stahlfederbetten	1 Stück	36,30x	36,40	104,3	weiß mit glattem Goldrand, I. Wahl ...	1 Stück	1,80	1,81	109,0
Kinderbett, Kiefer oder Tanne, mit ge- schlossenen Kopf-, Fuß- und Seiten- teilen, elfenbein lackiert, etwa 60 x 120 cm, einfache Ausführung, ohne Matratze	1 Stück	81,00x	81,30	107,0	Porzellantasse, niedrige Form, ohne Fuß, etwa 0,2 l Inhalt, mit Untertasse glattweiß oder einfach dekoriert	1 Stück	1,28	1,29	108,5
Wandklappbett mit Holzumbau, eingebau- ter Vorhangschiene (ohne Vorhang), Stahlrohrrahmen mit Zugfeder- matratze, Liegefläche etwa 90 x 190 cm	1 Stück	183,00	184,00	107,4	weiß mit glattem Goldrand, I. Wahl ..	1 Stück	1,79	1,80	110,5
Kleiderschrank, furniert, mit Kleider- stange und Hutboden, zerlegbar	1 Stück	194,00	194,00	105,2	Porzellan-Kaffeekanne, glattweiß oder einfach dekoriert, etwa 1,5 l Inhalt, mittlere Haushaltsware	1 Stück	6,08x	6,10	107,0
zweitürig, ohne Wäschefach, etwa 120 cm breit	1 Stück	339,00	340,00	104,8	Porzellanschüssel, rund, etwa 21 cm Durchmesser, glattweiß oder einfach dekoriert	1 Stück	2,23	2,25	109,0
dreitürig, mit Wäschefach, etwa 180 cm breit	1 Stück				Steingutschüssel, glattweiß oder ein- fach dekoriert, etwa 23 cm Durchmes- ser, I. Wahl	1 Stück	2,42x	2,43	107,9
Schlafzimmer, Eiche, Birke oder Birn- baum, furniert, mittlere Ausführung, bestehend aus:	1 Ein- richtung	842,00	844,00	104,9	Geleesglas, 3/8 l Inhalt	1 Stück	0,33	0,34	117,2
1 Schrank, mit Wäscheküchern, Klei- derstange und Hutboden, etwa 200 cm breit, 2 Betten ohne Stahlfeder- rahmen, etwa 100 x 200 cm, 2 Nacht- schränke, 1 Frisiertoilette	1 Ein- richtung	137,00	137,00	106,7	Haushaltsbecher aus einfachem (Preß- oder maschinengeblasenem) Glas, un- verziert, etwa 1/4 l Inhalt	1 Stück	0,46	0,46	105,9
*Wohnzimmer-Anbaumöbel, halbhohes Mehr- zweck-Vitrine bzw. -Anrichte mit Glas- schiebefenster und zwei verschließbaren Türen, Birnbaum (ausnahmsweise Rüster), Größe etwa 100 x 76 x 36 cm	1 Stück	295,00	296,00	107,3	Kompotteller, gepreßtes Glas	1 Stück	0,45	0,45	112,6
Bettsofa, mit Bettkasten, losen Rück- enkissen, Seitenteile (oder Rücken- lehne) abklappbar, Sitz und Rücken Federkern, Vollbezugstoff mittlerer Qualität, Schlaffläche etwa 90 x 200 cm ..	1 Stück				Kindersaugflasche, 1/4 l Inhalt	1 Stück	0,84	0,84	110,1
					*Milchglaskugel für Decken- oder Wand- leuchte zu 40 Watt, etwa 12 cm Durch- messer, ohne Fassung	1 Stück	1,38	1,39	109,4
					*Haushaltskonservenglas (1 l) mit Dek- kel und Ring, örtlich bevorzugte Marke	1 Stück	0,89	0,90	112,0
					Plastikeimer mit Drahtbügel, etwa 10 l Inhalt	1 Stück	2,49x	2,48	84,6
					Plastikschüssel, 30-40 cm Durchmesser, etwa 5 l Inhalt	1 Stück	2,79	2,78	90,2
					Zitronen- und Orangenpresse, Plastik, mit Saftbehälter und Ausguß	1 Stück	1,33	1,33	95,5
					+Schlosserhammer, 400 g, mit poliertem Stiel	1 Stück	2,98	2,99	109,4

III. Verbraucherpreise

Ware	Mengen- einheit	1965		Ware	Mengen- einheit	1965			
		Febr.	März			Febr.	März		
		DM	1962=100			DM	1962=100		
noch: c) Sonstige Waren									
+Beißzange, 18 cm, Kopf, Schulter und Kanten poliert	1 Stück	2,90	2,92	108,6	*Tischlampe mit gegossenem Fuß (Teller) und biegsamem Metallschlauch (als Arm) oder drehbarem massivem Arm, etwa 45-50 cm hoch	1 Stück	37,40	37,70	105,5
+Handsäge, 35 cm Blattlänge	1 Stück	4,39	4,39	106,7	*Taschenlampenhülse, kleine Stabform	1 Stück	1,51	1,51	101,1
+Spaten, mit Stiel	1 Stück	17,08	17,10	106,2	*Taschenlampenbatterie, kleine Stabform..	1 Stück	0,55	0,55	100,2
+Kuhkette mit 2 Trogenden, 6 mm	1 Stück	7,00	7,02	111,6	*Glühlampe, Markenware	1 Stück	1,20	1,20	126,0
+Drahtstifte, 3,1 x 65 mm	1 kg	1,29x	1,29	103,6	25 Watt	1 Stück	1,20	1,20	119,7
+Draht, verzinkt, 1,2 mm	1 kg	1,64x	1,65	108,5	40 Watt	1 Stück	1,20	1,20	99,8
+Holzschrauben, Eisen, Flachkopf, 2,7 x 17 mm	1 kg	9,90x	9,95	120,8	60 Watt	1 Stück	32,40x	32,30	95,0
+Zimmertür-Einsteckschloß, 2 Buntbartschlüssel, eintürig, 55 mm Dorn	1 Stück	3,47	3,46	105,0	*Regler-Bügeleisen, mit Kontrollampe und Einstellskala, etwa 1000 W, Gewicht etwa 1 kg, Markenware	1 Stück	8,12	8,13	100,6
+Drückergarnitur, Leichtmetall, eloniert, Drücker 105 mm mit Langeschildern, gegossen, 220 x 36 mm	1 Stück	4,12	4,13	106,3	*Tauchsieder, 600 W, 125 V (bzw. 750 W, 220 V), Markenware	1 Stück	24,90	25,10	103,8
+Fleischhacker	1 Stück	27,60	28,00	108,2	*Elektrokochplatte, etwa 18 cm Durchmesser, etwa 1200 oder 1500 W, dreifach regelbar, Unterteil elfenbeinemailliert, Markenware	1 Stück	372,00x	373,00	95,3
Öfen aus emailliertem Stahlblech, Nennheizleistung etwa 5000 Kcal/h, Raumheizvermögen etwa 50-100 cbm, mit eingebautem Tank, Klappdeckel und Ölauffangschale, ohne Vorlegeplatte	1 Stück	344,00	345,00	103,6	*Elektroherd, etwa 6400 W, 3 Kochplatten, 7 Stufen-Schalter, Bratofen etwa 1800 W, Ober- und Unterhitze je 900 W, durch Regler gesteuert, mit Bratpfanne, Markenware	1 Stück	193,00x	193,00	92,7
Dauerbrandofen, Warmluft-Allesbrenner aus emailliertem Guß, Nennheizleistung etwa 5000 Kcal/h, Raumheizvermögen etwa 50-100 cbm, Heizfläche etwa 1,20 qm, mit Unterlegeplatte	1 Stück	278,00	279,00	108,4	Super im Preß- oder Kunststoffgehäuse..	1 Stück	322,00	322,00	94,6
Kohleherd, Plattengröße etwa 80 x 60 cm, elfenbein emailliert, Schutzstange und Geschranke vernickelt, geschliffene Kochplatte, mit Backofen	1 Stück	342,00 ^a	343,00 ^a	106,4	*Musiktruhe mit Rundfunk-Chassis, Plattenwechsler und Plattenständer, Markenware	1 Stück	725,00x	724,00	92,5
Dauerbrand-Zusatzherd, geschliffene Hochleistungskochplatte etwa 38 x 50 cm, elfenbein emailliert, mit Abdeckplatte und Kohlewagen	1 Stück	320,00	321,00	103,2	*Fernsehpfänger, 59 cm - 110° Weitwinkelröhre, Tischgerät, Markenware ...	1 Stück	841,00x	839,00	84,8
Gasherd (mit Zündsicherung), 3-flammig, elfenbein, emailliert, Backofen mit Thermostat, Abdeckplatte und Gerätewagen	1 Stück	413,00x	413,00	104,6	*Rundfunkröhre, Markenware	1 Stück	7,73	7,73	107,5
Fleischtopf mit Deckel, etwa 24 cm Durchmesser, emailliert, schwere Qualität	1 Stück	12,76	12,91	110,4	Lautesprecherröhre	1 Stück	7,84	7,84	102,8
Elektrokochtopf mit Deckel, etwa 20 cm Durchmesser, Stahlgeschirr mit geschliffenem Boden, innen und außen glasiert, koch- und säurefest gegen alle Speisesäuren	1 Stück	19,30x	19,45	107,8	Gleichrichterröhre	1 Stück	5,34	5,34	110,7
Schmortopf mit Deckel, Rein-Aluminium, etwa 20 cm Durchmesser, mit schwarzen Griffen, mittelschwere Qualität	1 Stück	7,06x	7,10	107,8	*Staubsauger mit Gleitkufen oder Rollen, etwa 300-350 W, Normalszubehör, Markenware	1 Stück	206,00	208,00	98,6
*Flößenwasserkessel aus Aluminium, etwa 3 l Inhalt	1 Stück	4,08	4,09	102,6	*Waschmaschine, Trommelsystem, für etwa 2 kg Trockenwäsche, Markenware	1 Stück	647,00	648,00	96,1
Bratpfanne, Stahlblech, emailliert, etwa 26 cm Durchmesser, mit Holz- oder Plastikgriff, mittelschwere Qualität	1 Stück	8,69x	8,75	111,0	*Kühlschrank, Kompressorsystem, Größe etwa 115-120 l, Markenware	1 Stück	343,00x	343,00	89,7
Waschtopf mit Deckel und Einsatzsieb, emailliert, etwa 30-43 cm Durchmesser..	1 Stück	24,50x	24,70	105,2	*Kochlöffel aus Holz, mittlere Größe (etwa 30 cm lang)	1 Stück	0,46	0,46	111,2
Eimer, emailliert, etwa 10 l Inhalt, Boden untergefaltet, etwa 28-30 cm Durchmesser	1 Stück	5,45 ^b	5,48 ^b	107,0	Waschkorb, weiße Weide, mit Stoßleiste, oben etwa 50 x 80 cm, Höhe etwa 40 cm ..	1 Stück	22,00x	22,10	107,4
Wanne, verzinktes Eisenblech, oval, etwa 70 cm Längsdurchmesser	1 Stück	19,97	20,20	110,6	Scheuer- oder Waschbürste, Achterform, etwa 18 cm, fünfteilig	1 Stück	1,02x	1,02	108,9
Esbesteck, vierteilig, rostfreier Stahl, mit geschmiedeter Klinge, mittlere Ausführung	1 Besteck	7,06x	7,10	106,4	*Roßhaarbesen (Stubenbesen) ohne Stiel, einfache Verarbeitung, mittlere Qualität	1 Stück	6,39	6,43	104,0
+Alpakabesteck (Messer, Gabel, Löffel), mittlere Ausführung	1 Besteck	22,80	22,90	117,1	+Gummiring für 1-l-Einkochglas, 94 x 108	1 Stück	0,06	0,06	105,3
+Silberbesteck, 800/000, einfache Ausführung	1g Silber	0,39	0,39	112,9	Gummi-sauger, Flaschen- und Kappensauger, Einheitsgröße	1 Stück	0,43	0,43	108,4
+Trauringe, 14 Karat, glatt, Kugelform...	1g Gold	9,54	9,56	103,3	Formwärmflasche aus Gummi (2 l), etwa 20 x 30 cm	1 Stück	4,85x	4,87	104,9
*Wecker, Zifferblatt etwa 8-9 cm Durchmesser, nachleuchtend, etwa 36 Stunden Gangdauer	1 Stück	19,96x	14,99	105,7	*Herrenfahrrad mit Bereifung	1 Stück	183,00	183,00	103,1
*Tischuhr, Rundkopfform, Länge etwa 40-50 cm, mit poliertem Holzgehäuse, 14-Tage-Geh- und Schlagwerk, Markenware	1 Stück	117,00	117,00	102,2	*Fahrradbereifung, 2 Decken (Drahtreifen), 2 Schläuche, 28 x 1,75, mittlere Qualität, Markenware	1 Bereifg.	16,08	16,08	101,5
*Damenarmbanduhr, rundes Gehäuse mit 585/000 Goldauflage und Edelstahlboden, 17-steiniges stoßgeschütztes Werk, schlichte Ausführung, mit Lederband, Markenware	1 Stück	59,90	59,90	101,8	*Roller mit Stahlrohrrahmen und Ballonreifen, einfache Ausführung, Markenware	1 Stück	40,50	40,60	101,1
*Herrenarmbanduhr, rundes Gehäuse aus verchromtem Edelstahl, Leuchtzifferblatt, 17-steiniges stoß- und wassergeschütztes Werk, mit Lederband, Markenware	1 Stück	56,00x	56,10	101,7	*Celluloidpuppe, unbekleidet, etwa 40 cm, beweglicher Kopf, Glasaugen, Markenware	1 Stück	18,45x	18,87	102,2
					*Rollfilm, 6 x 9, B 2, panchromatisch, Markenware	1 Stück	1,70	1,70	100,0
					*Kernseife, etwa 62-63 % Fettgehalt, ungefüllte weiße Markenware 200-g-Riegel	1 Stück	0,53	0,53	101,0
					*Zusatzwaschmittel, Markenware	1 Packung	0,59	0,59	112,9
					Einweichmittel, Füllgewicht um 500 g...	1 Packung	0,30	0,30	100,0
					Spülmittel, Füllgewicht um 180 g	1 Packung	.	.	.
					*Reinigungsmittel, Füllgewicht um 250 g, Markenware	1 Packung	.	.	.
					*Waschpulver, Markenware	1 Packung	1,49x	1,49	99,5
					für Grob-, Weiß- und Buntwäsche, in 1/1-Packungen (Füllgewicht etwa 300-350 g)	1 Packung	0,99	0,99	104,1
					für Feinwäsche, Füllgewicht um 150 g ..				
					*Schuhcreme, farblos, in Dosen (etwa 50 g brutto), Markenware	1 Dose	0,51	0,51	100,1
					Scheuertuch, mittlere Qualität, etwa 50 x 60 cm	1 Stück	0,92	0,92	110,1

a) Ohne Nordrhein-Westfalen.- b) Ohne Saarland.

III. Verbraucherpreise

Ware Leistung, Tarif, Gebühr	Einheit	1965			Ware Leistung, Tarif, Gebühr	Einheit	1965		
		Febr.	März				Febr.	März	
		DM	1962=100				DM	1962=100	
noch: c) Sonstige Waren									
Toilettenseife, etwa 80 % Fettgehalt, parfümierte Haushaltsware, 100 g Frischgewicht	1 Stück	0,53	0,53	111,6	+Briefablagekorb, Buchenholz, gezinkt ...	1 Stück	4,20x	4,22	104,9
Rasierseife, etwa 80 % Fettgehalt, etwa 50 g Frischgewicht	1 Stück	0,87	0,88	109,0	+Tapeten, mittlere Preislage	1 m	0,40	0,40	110,4
*Rasierklängen, in Packungen zu 10 Stück, Markenware					Briefumschläge, weiß, ungefüllt, DIN C 6	10 Stück	0,24	0,24	105,5
einfache Qualität	1 Packung	0,72	0,72	104,5	Briefblock aus weißem holzfreiem Papier, DIN A 4, 50 Blatt	1 Stück	1,27	1,27	101,9
gute Qualität	1 Packung	1,98x	1,98	100,5	Schulheft, einfach liniert, DIN A 5 (32 Seiten)	1 Stück	0,20	0,20	101,6
*Zahnpasta, gute Qualität, Markenware ...	1 gr. Tube	1,18x	1,18	111,2	Bleistift	1 Stück	0,25	0,25	106,5
*Zahnbürste mit Naturborsten, normale Größe	1 Stück	1,64	1,65	107,8	Kopierstift	1 Stück	0,45	0,45	105,8
*Zellstoffwatte in Packungen, gebleicht..	250 g	1,81	1,82	105,0	*Füllhaltertinte, Markenware (1/32-l-Flasche)	1 Flasche	0,70	0,70	102,9
*Lackfarbe, hell, für Innenanstrich	1 kg	4,95	4,97	104,5	Tageszeitung (örtlich bevorzugt)	1 Monatsbezug	5,15	5,18	111,6
*Lithopone in Öl, 30 % Zinksulfid	1 kg	1,94	1,94	103,1	Brennholz, ofenfertig, frei Haus	50 kg	6,24	6,26	111,2
*Bleimennige	1 kg	3,60	3,66	114,0	Kohlen und Briketts, bei Abnahme kleiner Mengen, frei Keller				
Brennspritus	1 l	0,90	0,90	100,0	Steinkohlenbriketts, örtlich bevorzugte inländische Hausbrandsorte	50 kg	8,43 ^{a)}	8,42 ^{a)}	115,3
*Salzsäure	1 l	0,77	0,77	106,9	Steinkohle, inländische ESnuß II	50 kg	8,34 ^{b)}	8,34 ^{b)}	113,1
*Glyzerin	100 g	0,77	0,77	101,7	Braunkohlenbriketts	50 kg	5,71	5,69	116,8
*Schreibmaschinenpapier, DIN A 4, weiß, holzfrei, 70 g je qm	1000 Blatt	15,30	15,31	100,5	+Zechenbrechkoks II, frei Keller ¹⁾	50 kg	7,62	7,60	113,3
*Saugpost, DIN A 4, 70 g je qm	1000 Blatt	9,70	9,70	101,7	Leichtes Heizöl, bei Abnahme von etwa 100 l in Kanistern (ohne Leihgebühr für Behälter)	10 l	2,25x	2,23	96,6
*Farbband, 13 mm, 10 m lang, Baumwolle ..	1 Stück	2,99	2,99	100,3	*Benzin, ab Tankstelle, Markenware	1 l	0,57	0,57	99,6
*Geschäftsbuch, DIN A 4, 96 Blatt, holzfrei, Konto liniert, Pappband	1 Stück	7,11	7,18	109,8					
*Hebelordner, DIN A 4, 8 cm breit, ohne Register	1 Stück	2,35	2,35	107,5					
d) Leistungen, Tarife und Gebühren									
*Chemische Reinigung eines Herrenanzuges	1 mal	7,61	7,61	103,3	Miete ²⁾ einschließlich Nebenkosten ³⁾				
*Wäsche, gewaschen und getrocknet glatte Teile gemangelt	5 kg	6,34	6,35	107,5	a) Altbau-Wohnung ohne Bad aus der Zeit vor dem 1.4.1924	Monatsmiete	57,50x	57,70	122,2
Rasieren	1 mal	1,15	1,16	127,3	Altbau-Wohnung mit Bad aus der Zeit vom 1.4.1924 bis zum 20.6.1948	Monatsmiete	75,70x	75,90	119,9
Haarschneiden	1 mal	2,52	2,53	121,1	b) Neubau-Wohnung mit Bad (sozialer Wohnungsbau) aus der Zeit nach dem 20.6.1948 ..	Monatsmiete	82,70	82,70	112,1
Friseurleistungen für Damen					Gas, mit Grund- oder Verrechnungspreis, für eine 2-Zimmer-Wohnung mit Küche, bei einer Abnahme von monatlich				
Dauerwellen	1 mal	16,85	16,90	107,5	12 cbm	12 cbm	4,50	4,51	100,0
Waschen und Legen	1 mal	4,33	4,34	110,0	25 cbm	25 cbm	8,16	8,16	99,7
Beschulen mit Absätzen einschl. Material, 1 Paar Herrenschuhe, Gr. 40-42					35 cbm	35 cbm	10,62	10,63	100,0
Ledersohle	1 mal	10,93x	10,94	104,1	Elektrischer Strom, mit Grundgebühr, für eine 2-Zimmer-Wohnung mit Küche, günstigster Tarif, bei einer Abnahme von monatlich				
Gummisohle	1 mal	9,12	9,14	107,3	23 kWh	23 kWh	5,64	5,65	100,6
*Schneiderinnenarbeit					75 kWh	75 kWh	11,08	11,09	100,1
Anfertigung eines einfachen sportlichen Kleides für Damen, Preis ohne Stoff, aber mit einfachen Zutaten	1 mal	59,60	59,70	115,9	100 kWh	100 kWh	13,60	13,61	100,1
*Entwickeln und Kopieren eines 6 x 9 Rollfilmes (schwarz-weiß)	1 mal	2,56	2,56	109,6	Straßenbahn oder Omnibus				
*Entwickeln eines Kleinbildfilmes in schwarz-weiß (24 x 36) und Vergrößerung auf 7,5 x 10,5 cm	1 mal	11,75x	11,79	106,1	Einzelfahrt ⁴⁾ , ohne Umsteigen	1 Fahrt	0,50	0,51	115,9
Kinoeintrittskarte, zweitbilligster Platz in Abendvorstellung	1 Karte	2,07x	2,09	120,9	Wochenkarte ⁴⁾	1 Karte	4,03	4,08	120,0
*Theaterkarte (für Schauspiel), II. Rang, Mitte					Bundesbahn				
im Abonnement (Platzmiete)	1 Karte	5,64	5,64	116,9	Eisenbahnfahrt 2. Klasse (ohne Zuschlag)				
an der Tageskasse	1 Karte	7,65	7,65	117,5	Einzelfahrt, 25 km	1 Fahrt	2,20	2,20	110,0
*Opernkarte (für Oper und Operette), II. Rang, Mitte					Wochenkarte, 15 km	1 Karte	8,20	8,20	113,9
im Abonnement (Platzmiete)	1 Karte	6,91	6,91	115,7	Monatskarte, 16 km	1 Karte	31,00	31,00	105,4
an der Tageskasse	1 Karte	9,62	9,62	119,2	Bundespost				
*Eintrittskarte zum Fußballspiel (Meisterschaftsspiel des klassenhöchsten Vereins) in der laufenden Spielperiode, unnummerierter Sitzplatz	1 Karte	4,35	4,35	131,9	Omnibusfahrt				
*Mitgliedsbeitrag zum Sportverein	Monatsbeitrag	2,78	2,80	117,0	Einzelfahrt, 10 km	1 Fahrt	0,80	0,80	106,3
*Leihgebühr für einen Unterhaltungsroman (10,00 bis 15,00 DM Verkaufspreis im Buchhandel), bei 7-tägiger Entlehnung..	Wochengebühr	0,91	0,91	110,8	Wochenkarte, 10 km	1 Karte	6,50	6,50	118,0
*Lehrgangsgebühr einer Volkshochschule, Preis einer Hörerkarte für den Besuch eines Lehrgangs von 10 Doppelstunden in Englisch (Grundkurs oder Unterstufe)	1 Karte	13,02	13,02	114,5	Gebühren				
*Garagenmiete für einen Pkw mittlerer Größe bei gewerblicher Vermietung durch Garagenbetriebe	Monatsmiete	42,30	42,30	108,7	Postkarte				
					im Ortsdienst	1 Karte	0,15	0,15	187,5
					im Ferndienst	1 Karte	0,15	0,15	150,0
					Brief, im Ferndienst	1 Brief	0,20	0,20	100,0
					Paket, 5 kg ⁵⁾				
					100 km	1 Paket	1,40	1,40	107,7
					200 km	1 Paket	1,70	1,70	113,3
					Telefongespräch (Münzfernsprecher) ...	1 Gespräch	0,20	0,20	100,0
					Rundfunkgebühr	1 Gebühr	2,00	2,00	100,0
					Fernsehgebühr	1 Gebühr	7,00 ^{a)}	7,00 ^{a)}	100,0

1) Bei Abnahme von 50 Zentnern. - 2) Für eine abgeschlossene, leervermietete 2-Zimmer-Wohnung mit Küche (3 Räume) eines 3- bis 4-Personen-Haushalts in mittlerer Entfernung vom Stadtzentrum, Ofenheizung, tatsächliche Wohnungsmiete einschließlich evtl. Gemeindefachzuschläge (Umlegung von Grundsteuer, Wohnraumsteuer u.dgl.). - 3) Für Wasser, Kanalisation, Müllabfuhr, Schornsteinfeger, Bürgersteigreinigung, gemeinsame Treppenbeleuchtung u.dgl. - 4) Im Durchschnitt einer jeweils viel befahrenen kurzen, mittleren und langen Strecke. - 5) Einschließlich Zustellgebühr. - a) Ohne Berlin. - b) Ohne Saarland. - c) Davon 5,00 DM für den Bild- und 2,00 DM für den Ton-Empfang.

IV. Sondertabellen

A. Entwicklung der Wohnungsmieten in den „weißen“ Erhebungsgemeinden

(der Statistik der Verbraucherpreise)

1. 61 Erhebungsgemeinden ¹⁾

a) Veränderung der Durchschnittsmieten

Oktober 1963 = 100

Gemeindegrößenklasse Einwohnerszahl		Mietwohnungen ²⁾ aus der Zeit							
		vor dem 1. 4. 1924				vom 1. 4. 1924 bis zum 20. 6. 1948			
		1964	1965			1964	1965		
		Dezember	Januar	Februar	März	Dezember	Januar	Februar	März
unter 20 000		111,5	111,8	111,7	112,3	113,6	114,9	115,2	115,6
20 000 bis unter 50 000 ...		117,7	118,8	118,8	119,5	116,2	116,9	116,9	117,3
50 000 bis unter 100 000 ...		117,2	118,6	120,2	120,4	114,9	115,7	117,1	117,7
100 000 bis unter 500 000 ...		129,5	129,7	131,3	133,6	119,3	120,1	120,2	121,1
500 000 und mehr
Alle Gemeinde- größenklassen	Meßzahl	113,9	114,4	114,6	115,3	114,4	115,5	115,9	116,4
	Veränderung gegen Vor- monat in %	+ 0,5	+ 0,4	+ 0,2	+ 0,6	-	+ 1,0	+ 0,3	+ 0,4

b) Streuung der Mieterhöhungen

März 1965 gegenüber Oktober 1963

	Mietwohnungen ²⁾ aus der Zeit											
	vor dem 1. 4. 1924				vom 1. 4. 1924 bis zum 20. 6. 1948				Zusammen			
	Anzahl		%		Anzahl		%		Anzahl		%	
	1965				1965				1965			
	Februar	März	März 1965		Februar	März	März 1965		Februar	März	März 1965	
Beobachtete Wohnungen insgesamt	695	694	100	.	345	346	100	.	1 040	1 040	100	.
davon ohne Mieterhöhungen	233	229	33,0	.	90	89	25,7	.	323	318	30,6	.
mit Mieterhöhungen	462	465	67,0	100	255	257	74,3	100	717	722	69,4	100
und zwar um												
0,1 bis 10 %	81	82	11,8	17,6	56	56	16,2	21,8	137	138	13,3	19,1
10,1 bis 20 %	106	105	15,2	22,6	59	59	17,0	22,9	165	164	15,8	22,7
20,1 bis 30 %	128	127	18,3	27,3	97	98	28,1	38,1	225	225	21,6	31,2
30,1 bis 40 %	50	50	7,2	10,8	21	22	6,4	8,6	71	72	6,9	10,0
40,1 bis 50 %	38	36	5,2	7,7	9	9	2,6	3,5	47	45	4,5	6,3
50,1 bis 60 %	18	18	2,6	3,9	3	3	0,9	1,2	21	19	2,0	2,9
60,1 bis 70 %	13	14	2,0	3,0	5	5	1,4	1,9	18	19	1,8	2,6
70,1 bis 80 %	11	12	1,7	2,6	2	2	0,6	0,8	13	14	1,4	1,9
80,1 und mehr	17	21	3,0	4,5	3	3	0,9	1,2	20	24	2,3	3,3

2. 16 Erhebungsgemeinden ³⁾

a) Veränderung der Durchschnittsmieten

Juli 1964 = 100

Mietwohnungen ²⁾ vor dem 20. 6. 1948 erbaut		
	1965	
	Februar	März
Meßzahl	112,8	113,0
Veränderung gegen Vormonat in %		+ 0,2

b) Streuung der Mieterhöhungen

März 1965 gegenüber Juli 1964

Mietwohnungen ²⁾ vor dem 20. 6. 1948 erbaut				
	Anzahl		%	
	Febr. 1965	März 1965	März 1965	
Beobachtete Wohnungen insgesamt	478	478	100	.
davon ohne Mieterhöhungen	210	200	41,8	.
mit Mieterhöhungen	268	278	58,2	100
und zwar um				
0,1 bis 10 %	41	42	8,8	15,1
10,1 bis 20 %	65	68	14,2	24,5
20,1 bis 30 %	69	71	14,9	25,5
30,1 bis 40 %	42	41	8,6	14,7
40,1 bis 50 %	27	28	5,9	10,1
50,1 bis 60 %	15	19	4,0	6,8
60,1 bis 70 %	3	3	0,6	1,1
70,1 bis 80 %	1	1	0,2	0,4
80,1 und mehr	5	5	1,0	1,8

1) Freigabe der Mieten ab 1. November 1963.- 2) 5-Raum-Wohnungen mit Ofenheizung; bei den Wohnungen aus der Zeit vor dem 1.4.1924 ohne, sonst mit Bad.- 3) Freigabe der Mieten ab 1. August bzw. 1. September 1964 (Nordrhein-Westfalen).- a) Berichtete Zahlen; auch für zurückliegende Zeitpunkte haben sich einige Zahlenkorrekturen ergeben.

IV. Sondertabellen
B. Verbraucherpreise für Fleisch¹⁾ in ausgewählten Städten

DM je kg

Ware	Jahr Monat	Han- burg	Han- nover	Braun- schweig	Köln	Essen	Frank- furt	Mün- ²⁾ chen	Nürn- berg	Stutt- gart
Schweinefleisch										
Schinken mit Knochen	1964 D	6,67	7,10	6,91	7,77	7,04	7,20	6,97	6,26	6,82
	März	7,09	7,24	7,16	7,79	7,33	7,75	7,06	6,53	6,97
	1965 Februar	6,55	6,78	6,92	7,72	6,72	6,98	6,87	6,01	6,32
	März	6,54	6,80	6,87	7,80	6,74	7,05	6,93	6,04	6,42
Schnitzel	1964 D	12,42	11,48	11,10	11,24	10,34	11,21	11,63	10,39	11,27
	März	12,37	11,65	11,22	11,61	10,49	11,71	11,79	10,38	11,36
	1965 Februar	12,76	11,26	11,12	10,75	10,20	11,15	11,54	10,50	10,41
	März	12,71	11,38	11,09	10,93	10,38	11,18	11,60	10,68	10,79
Schulter mit Knochen	1964 D	5,76	6,73	6,65	6,94	6,51	6,82	6,38	5,92	6,59
	März	6,20	6,86	6,96	7,19	6,88	7,34	6,56	6,15	6,78
	1965 Februar	5,60	6,52	6,70	6,84	6,15	6,54	6,38	5,73	6,17
	März	5,59	6,48	6,65	6,77	6,23	6,64	6,38	5,76	6,28
Nacken mit Knochen	1964 D	7,42	7,36	7,61	7,58	7,28	7,64	6,85	6,52	6,93
	März	7,21	7,35	7,68	7,65	7,19	7,93	7,00	6,84	7,02
	1965 Februar	7,17	7,10	7,42	7,12	6,81	7,39	6,78	6,28	6,50
	März	7,17	7,08	7,40	7,32	6,85	7,36	6,78	6,37	6,54
Kotelett mit Knochen	1964 D	8,62	8,08	8,44	8,14	7,12	7,92	8,54	7,35	8,16
	März	8,44	7,88	8,10	8,14	7,12	8,25	8,55	7,47	8,02
	1965 Februar	8,25	7,90	8,05	7,70	6,41	7,58	8,30	6,98	7,70
	März	8,17	7,91	8,05	7,80	6,49	7,62	8,34	7,00	7,77
Filet	1964 D	13,10	11,63	10,92	11,40	11,25	11,27	12,19	10,82	11,38
	März	12,98	11,71	11,05	11,78	11,70	11,74	12,27	10,75	11,80
	1965 Februar	13,58	11,53	10,82	11,28	11,40	11,27	12,21	10,45	10,96
	März	13,53	11,51	10,79	11,30	11,36	11,31	12,21	10,60	11,10
Rückenspeck, frisch	1964 D	3,48	2,86	2,92	2,70	3,01	3,09	4,02	3,29	2,60
	März	3,84	3,42	3,08	3,31	3,58	3,63	4,09	3,62	2,96
	1965 Februar	3,34	2,72	2,84	2,45	2,97	3,01	3,94	3,16	2,40
	März	3,31	2,75	2,84	2,47	2,93	2,97	3,94	3,13	2,40
Flomen	1964 D	1,65	1,60	1,62	1,18	1,28	1,52	2,02	1,41	1,55
	März	2,10	2,03	2,04	1,49	1,53	1,84	2,08	1,69	1,80
	1965 Februar	1,61	1,41	1,44	0,97	1,18	1,39	1,93	1,22	1,32
	März	1,54	1,34	1,44	1,02	1,21	1,39	1,89	1,26	1,34
Bauch	1964 D	4,43	4,19	4,63	4,69	4,34	4,41	4,90	4,26	4,12
	März	4,94	4,73	5,24	5,34	4,90	5,08	5,25	4,72	4,56
	1965 Februar	4,11	3,83	4,52	4,22	4,14	4,34	4,86	3,97	3,80
	März	4,05	3,76	4,40	4,37	4,12	4,26	4,84	4,05	3,84
Eisbein	1964 D	3,98	4,56	3,79	3,50	4,05	4,42	4,55	4,06	4,23
	März	4,40	4,99	4,07	4,10	4,56	4,90	4,63	4,32	4,49
	1965 Februar	3,94	4,36	3,67	3,42	3,94	4,32	4,46	3,96	3,93
	März	3,94	4,36	3,67	3,35	4,00	4,30	4,46	3,99	3,99
Rindfleisch										
Keule ohne Knochen	1964 D	9,91	9,36	9,18	9,63	8,79	8,92	9,22	8,61	9,04
	März	9,71	9,22	8,95	9,46	8,54	8,59	8,73	8,03	8,71
	1965 Februar	10,51	10,40	10,12	10,49	9,75	9,76	9,99	9,71	10,00
	März	10,65	10,49	10,14	10,34	9,87	9,83	10,11	9,80	10,14
Roastbeef ohne Knochen	1964 D	13,22	11,99	11,40	11,53	10,38	11,95	12,19	10,29	12,43
	März	12,94	11,84	11,25	11,54	10,30	11,59	11,53	9,71	12,10
	1965 Februar	14,15	12,95	12,10	12,10	11,42	13,00	12,94	11,34	13,29
	März	14,28	12,91	12,10	12,20	11,48	13,18	13,13	11,70	13,49
Filet	1964 D	16,35	14,93	12,17	13,61	12,46	14,26	14,50	12,60	14,19
	März	15,98	14,66	12,04	13,91	12,17	13,75	13,81	12,15	13,85
	1965 Februar	17,36	16,22	13,12	14,45	13,72	15,39	15,41	13,70	14,93
	März	17,46	16,03	13,09	14,64	14,47	15,55	15,54	13,85	15,13
Hochrippe oder Fehlrippe und Schultergrat mit Knochen	1964 D	6,86	6,48	6,88	6,50	6,42	6,43	6,69	6,19	6,66
	März	6,77	6,32	6,75	6,53	6,02	6,25	6,50	5,90	6,43
	1965 Februar	7,21	7,15	7,35	7,09	7,15	7,07	7,18	6,87	7,14
	März	7,29	7,15	7,35	7,07	7,13	7,09	7,18	6,92	7,18
Querrippe und Brust mit Knochen	1964 D	6,01	5,99	5,98	5,95	5,58	6,44	6,51	5,59	6,14
	März	5,92	5,86	5,92	6,14	5,34	6,23	6,26	5,35	5,90
	1965 Februar	6,39	6,67	6,55	6,42	6,32	7,07	6,97	6,15	6,63
	März	6,46	6,71	6,58	6,37	6,22	7,09	6,96	6,20	6,73
Walm und Fleisch- dünnung ohne Knochen	1964 D	6,59	5,99	4,31	6,97	5,94	8,49	6,51	6,34	7,17
	März	6,42	5,95	4,30	6,95	5,81	8,18	6,42	5,77	6,64
	1965 Februar	7,01	6,64	4,35	7,30	6,35	9,40	6,77	6,68	8,14
	März	7,01	6,63	4,35	7,23	6,35	9,49	6,87	6,65	8,24
Hackfleisch	1964 D	4,51	7,69	6,60	6,62	5,76	6,68	6,41	6,16	6,78
	März	5,40	7,61	6,57	6,55	5,60	6,56	6,23	5,98	6,60
	1965 Februar	5,54	8,31	7,40	6,97	6,16	7,15	6,78	6,66	7,11
	März	5,64	8,35	7,20	7,02	6,08	7,34	6,80	6,69	7,15
Gulasch ohne Knochen	1964 D	8,25	8,78	8,79	8,07	7,02	8,60	8,17	8,12	8,72
	März	8,06	8,62	8,55	7,86	6,49	8,37	7,92	7,76	8,46
	1965 Februar	8,80	9,78	9,54	8,70	7,78	9,33	8,74	8,77	9,40
	März	8,88	9,87	9,54	8,90	7,85	9,51	8,86	8,81	9,46
Knochen	1964 D	1,06	0,60	0,68	0,86	0,75	0,54	0,67	0,52	0,72
	März	1,07	0,60	0,68	0,91	0,77	0,54	0,67	0,52	0,72
	1965 Februar	1,09	0,62	0,68	0,88	0,81	0,55	0,72	0,53	0,74
	März	1,10	0,62	0,68	0,88	0,81	0,56	0,72	0,53	0,74
Nierentalg	1964 D	1,12	1,12	0,30	0,76	0,87	0,91	0,90	0,90	0,58
	März	1,13	1,12	0,30	0,76	0,89	0,95	0,89	0,92	0,58
	1965 Februar	1,11	1,12	0,30	0,78	0,84	0,93	0,90	0,88	0,60
	März	1,12	1,12	0,30	0,78	0,89	0,93	0,90	0,88	0,60

1) Durchschnitt aus den Preisangaben für den ersten und dritten Freitag eines jeden Monats; die eine Hälfte der Berichtstellen meldet zum ersten, die andere Hälfte zum dritten Freitag. - 2) Für Rindfleisch: Ochsenfleisch.

IV. Sondertabellen
C. Verbraucherpreise für Kohle¹⁾ in ausgewählten Städten

DM je 50 kg

Jahr Monat	Kiel	Hamb- burg	Han- nover	Bren- men	Dissel- dorf	Her- ford	Köln	Bonn	Frank- furt	Kas- sel	Stutt- gart	Mann- heim	Mün- chen	Nürn- berg	Würz- burg
Gasflammkohle Nuß II															
1964 D	.	6,84	6,57	6,84	.	6,63	.	.	7,13	7,04	.	7,36	7,81	8,38	7,29
März	.	6,76	6,49	6,77	.	6,62	.	.	6,97	7,10	.	7,46	7,92	8,50	7,29
1965 Febr.	.	7,08	6,75	7,12	.	6,86	.	.	7,57	7,15	.	7,69	8,15	8,75	7,54
März	.	7,08	6,75	7,12	.	6,89	.	.	7,57	7,15	.	7,69	8,17	8,81	7,54
Fettkohle Nuß II															
1964 D	.	.	6,62	6,87	6,39	6,63	5,90	.	7,33	7,04	8,42	7,34	.	.	7,33
März	.	.	6,59	6,80	6,64	6,62	5,99	.	7,16	7,11	8,36	7,43	.	.	7,36
1965 Febr.	.	.	6,78	7,15	6,77	6,79	5,99	.	7,96	7,15	8,82	7,74	.	.	7,61
März	.	.	6,78	7,15	6,74	6,79	5,99	.	7,96	7,15	8,82	7,74	.	.	7,61
ESkohle Nuß II															
1964 D	.	.	8,27	.	7,58	8,13	7,05	7,40	8,75	8,63	9,60	8,49	8,98	.	8,68
März	.	.	8,01	.	7,77	8,19	7,32	7,52	8,67	8,80	9,50	8,58	9,10	9,51	8,73
1965 Febr.	.	.	8,65	.	8,03	8,26	7,36	7,86	9,53	8,71	10,16	8,98	9,25	.	9,11
März	.	.	8,65	.	8,01	8,26	7,31	7,86	9,53	8,71	10,06	8,98	9,45	10,39	9,09
Eierbriketts (aus Anthrazit oder Magerkohle)															
1964 D	8,21	8,10	7,95	8,01	7,37	7,87	6,97	7,13	6,68	8,44	9,52	8,43	8,75	8,98	8,66
März	8,34	8,19	7,98	8,02	7,53	7,98	7,11	7,16	8,90	8,49	9,64	8,58	8,86	9,06	8,66
1965 Febr.	8,63	8,49	8,35	8,37	7,78	8,22	7,39	7,70	9,29	8,80	10,04	8,90	9,17	9,45	8,91
März	8,63	8,49	8,35	8,37	7,76	8,26	7,36	7,70	9,29	8,80	9,89	8,90	9,18	9,49	8,89
Zeichenbrechkoks II (bei Bezug von 50 Zentnern)															
1964 D	7,82	7,83	7,39	7,05	6,51	6,20	5,68	6,18	6,65	6,73	8,30	7,16	8,33	8,28	7,88
März	7,92	7,94	7,39	7,10	6,67	6,46	5,87	6,39	6,80	6,98	8,29	7,27	8,36	8,30	8,11
1965 Febr.	8,26	8,18	7,80	7,42	6,81	6,50	5,94	6,64	7,45	7,03	8,88	7,70	8,71	8,60	8,36
März	8,26	8,18	7,80	7,42	6,79	6,50	5,90	6,63	7,45	7,03	8,74	7,70	8,71	8,60	8,34
Braunkohlenbriketts aus dem Kölner oder Helmstedter Revier															
1964 D	.	.	4,98	5,46 ^{a)}	4,63	5,27	3,94	4,37	5,63	5,61	6,86	5,99	.	.	5,83
März	.	.	5,02	5,43 ^{a)}	4,89	5,33	4,11	4,60	5,60	5,70	6,74	5,98	.	.	5,83
1965 Febr.	.	.	5,10	5,68 ^{a)}	5,04	5,60	4,25	4,76	6,08	5,90	7,43	6,40	.	7,03	6,00
März	.	.	5,10	5,68 ^{a)}	5,03	5,62	4,23	4,76	6,05	5,90	7,28	6,40	.	7,10	6,00
Jahr Monat	Kiel	Nürn- berg	Mün- chen	Hamb- burg	Mün- chen	Kiel	Hamb- burg	Mün- chen	Nürn- berg						
Polnische															
Gasflammkohle					Stein- kohle	USA Gas- flam- m- kohle	Pech- kohle	Braunkohlenbriketts ^{a)} aus Mitteldeutschland							
1964 D	6,90	7,82	7,76	6,58	7,19	5,70	5,64	6,71	6,63						
März	6,87	7,83	7,88	6,66	7,28	5,70	5,60	6,68	6,72						
1965 Febr.	7,01	8,33	8,09	6,55	7,64	5,97	5,85	7,01	7,09						
März	7,01	8,43	8,11	6,55	7,61	5,97	5,85	7,02	7,10						

1) Bei Bezug einzelner Zentner frei Keller. Die Preisangaben beziehen sich auf den 10. des Monats. - Kleine Änderungen in der Preisentwicklung können darauf beruhen, daß für die einzelnen Monate nicht immer dieselben Berichtsstellen melden. - a) Feinkornbriketts.

V. Langfristige Übersichten

A. Preisindex für die Lebenshaltung

4- Personen - Arbeitnehmer - Haushalte mit mittlerem Einkommen des alleinverdienenden Haushaltsvorstandes ¹⁾

1. Neue Systematik ²⁾

nach Hauptgruppen

1962 = 100

Jahr Monat	Gesamt- lebens- haltung	Hauptgruppen								Persön- liche Aus- stattung; sonstige Waren und Dienst- leistungen
		Nahrungs- und Ge- nussmittel (einschl. Verzehr in Gast- stätten)	Kleidung, Schuhe	Wohn- mieten ³⁾	Elektri- zität, Gas, Brenn- stoffe	Übrige Waren und Dienst- leistungen für die Haushalts- führung	Waren- und Dienstleistungen für Verkehrs- zwecke, Nachricht- übermit- tlung	für die Körper- und Ge- sundheits- pflege	für Bildungs- und Unter- haltungs- zwecke	
1963 D	103,0	102,9	102,2	105,6	102,7	102,0	104,6	102,3	101,4	103,3
1964 D	105,4	105,0	104,3	112,1	104,2	103,4	105,7	105,6	103,4	106,7
1962 Januar	98,8	98,5	99,0	99,0	100,0	98,6	99,1	98,1	100,2	98,7
Februar	98,9	98,7	99,0	99,0	100,2	98,9	99,3	98,2	99,7	99,0
März	99,3	99,4	99,4	99,0	100,1	99,1	99,3	98,6	100,1	99,0
April	99,9	100,4	99,7	99,9	98,9	99,4	99,9	99,3	99,4	99,1
Mai	100,2	101,0	99,9	99,9	98,5	99,8	100,0	99,5	99,3	99,1
Juni	100,7	101,9	100,0	99,9	98,7	99,9	100,0	99,6	99,5	99,1
Juli	101,0	102,3	100,0	100,4	99,3	100,3	100,2	100,0	99,8	99,2
August	100,1	99,9	100,1	100,4	99,8	100,4	100,2	100,7	100,1	101,2
September	99,9	99,1	100,4	100,4	100,4	100,6	100,3	101,2	100,4	101,2
Oktober	100,1	99,1	100,6	100,9	101,1	100,9	100,4	101,4	100,4	101,4
November	100,3	99,5	100,8	100,9	101,4	101,0	100,6	101,5	100,6	101,5
Dezember	100,7	100,4	101,0	100,9	101,6	101,1	100,6	101,7	100,5	101,6
1963 Januar	102,0	102,1	101,3	103,5	101,9	101,3	103,5	102,0	100,6	101,7
Februar	103,0	104,0	101,5	104,2	102,8	101,5	103,5	102,1	100,7	101,8
März	103,3	104,4	101,8	104,5	102,7	101,6	104,4	102,3	100,9	101,9
April	103,4	104,2	102,0	105,3	102,1	101,7	104,6	102,4	101,0	102,0
Mai	103,1	103,5	102,2	105,4	101,3	101,7	104,6	102,7	101,1	102,0
Juni	103,0	103,3	102,2	105,5	101,3	101,8	104,7	102,8	101,3	102,0
Juli	102,7	102,2	102,3	105,9	101,6	102,1	104,8	103,0	101,4	102,1
August	102,3	101,0	102,4	106,1	101,8	102,2	104,6	103,1	101,4	105,0
September	102,5	101,3	102,6	106,2	102,4	102,4	105,0	103,2	101,6	105,0
Oktober	103,1	102,2	102,7	106,5	104,3	102,5	105,0	103,4	101,9	105,2
November	103,5	102,8	102,9	106,8	104,7	102,3	105,0	103,6	102,5	105,4
Dezember	104,0	103,6	103,0	107,7	104,9	102,4	105,1	103,8	102,8	105,4
1964 Januar	104,6	104,6	103,3	109,1	105,1	102,6	105,2	104,1	103,0	105,5
Februar	104,7	104,5	103,5	109,5	105,0	102,8	105,2	104,3	103,3	105,6
März	104,9	104,7	103,7	109,9	104,8	102,9	105,5	104,5	103,3	105,7
April	105,1	105,0	104,0	111,4	103,3	102,9	105,6	104,7	103,3	105,8
Mai	105,2	105,0	104,1	111,6	102,9	103,1	105,6	105,2	103,2	105,7
Juni	105,3	105,1	104,1	111,6	103,1	103,4	105,6	105,7	103,3	105,8
Juli	105,7	105,8	104,2	112,4	103,3	103,4	105,7	105,8	103,5	105,9
August	105,5	104,9	104,3	112,7	103,5	103,7	105,7	106,0	103,5	107,7
September	105,5	104,7	104,6	113,1	104,0	103,8	105,9	106,2	103,2	107,8
Oktober	105,7	104,5	104,9	114,2	104,8	104,1	105,9	106,3	103,4	108,0
November	106,2	105,4	105,1	114,6	105,0	104,2	106,0	107,0	103,8	108,1
Dezember	106,4	105,8	105,2	114,8	105,1	104,3	106,0	107,2	104,0	108,2
1965 Januar	107,0	106,4	105,6	116,2	106,3	104,8	106,0	107,6	104,4	108,4
Februar	107,1	106,2	105,9	116,4	106,4	105,1	106,1	108,0	105,1	108,5
März	107,5	106,9	106,2	116,6	106,3	105,2	106,6	108,2	105,5	108,7
April										
Mai										
Juni										
Juli										
August										
September										
Oktober										
November										
Dezember										

1) Lebenshaltungsausgaben von rund 750,- DM monatlich nach den Verbrauchsverhältnissen von 1962.- 2) Nach dem Güterverzeichnis des Privaten Ver-
brauchs (Gliederung nach dem Verwendungszweck).- 3) Bei den neben Altbau-Wohnungen erfaßten Neubau-Wohnungen handelt es sich nur um solche, die im
Rahmen des sozialen Wohnungsbauprogramms erstellt wurden. Die Mieten für diese Wohnungen werden im allgemeinen nur im Januar, April, Juli und
Oktober erhoben.

V. Langfristige Übersichten

A. Preisindex für die Lebenshaltung

4 - Personen - Arbeitnehmer - Haushalte mit mittlerem Einkommen des alleinverdienenden Haushaltsvorstandes⁰

2. Alte Systematik

a) nach Bedarfsgruppen

1962 = 100

Jahr Monat	Gesamt- lebens- haltung	Bedarfsgruppe								
		Ernährung	Getränke und Tabak- waren	Wohnung ²⁾	Heizung und Beleuch- tung	Hausrat	Bekleidung	Reinigung und Körper- pflege	Bildung, Unter- haltung und Erholung	Verkehr
1938 D	50,5	46,5	43,8	64,3	49,8	53,2	49,2	50,8	55,2	49,9
1945 D	58,8	51,5	79,5	67,1	51,5	70,7	65,7	64,5	63,9	50,0
1946 D	64,3	55,6	108,7	67,4	53,0	75,3	72,9	66,0	65,8	74,0
1947 D	68,7	58,9	128,9	68,0	55,3	84,5	81,3	69,7	66,8	76,2
1948 D 1.Hj.	72,5	61,3	140,2	68,0	57,6	97,0	89,4	77,5	67,8	77,6
1948 D 2.Hj.	85,1	75,5	160,0	67,2	64,5	113,8	115,4	90,7	73,0	74,8
1949 D	84,0	80,8	122,0	67,2	67,3	103,8	101,9	90,0	74,6	73,5
1950 D	78,8	75,1	117,5	67,7	66,9	89,2	90,1	81,6	73,8	72,7
1951 D	84,9	82,0	115,2	68,9	72,4	98,5	99,9	88,1	79,9	81,5
1952 D	86,7	85,7	117,0	70,2	77,8	97,8	93,1	87,0	82,0	85,0
1953 D	85,1	84,3	109,6	72,4	80,4	92,8	88,2	84,7	81,0	85,8
1954 D	85,3	85,4	101,7	72,5	84,8	91,1	87,0	84,2	79,7	86,3
1955 D	86,7	87,0	100,8	74,7	86,8	91,8	87,0	86,5	81,4	86,8
1956 D	88,9	89,6	100,6	79,5	88,5	93,7	87,8	88,1	83,5	86,0
1957 D	90,7	91,1	100,5	80,6	90,7	97,2	91,1	89,5	86,2	86,7
1958 D	92,7	93,0	100,2	82,0	94,6	97,7	93,8	91,6	88,6	93,2
1959 D	93,6	94,6	99,2	83,9	95,4	96,4	93,5	92,5	90,0	94,7
1960 D	94,9	95,2	99,1	89,1	96,5	96,3	95,2	94,0	92,4	96,1
1961 D	97,1	96,2	99,1	96,8	98,1	98,3	97,4	96,5	95,7	98,8
1962 D	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1963 D	103,0	103,3	101,0	105,8	102,6	100,4	102,3	102,4	103,7	104,1
1964 D	105,4	105,8	101,6	112,4	104,1	101,1	104,3	104,2	107,4	105,1
1948 Juni	77,0	63,4	177,9	67,1	58,7	104,8	95,6	89,6	70,8	77,6
1948 Juli	80,6	69,0	177,3	67,1	60,4	108,1	101,2	88,8	71,6	78,8
1948 Aug.	82,3	70,5	178,8	67,2	62,6	110,6	107,4	89,1	72,3	75,0
1948 Sept.	84,0	72,2	177,3	67,2	64,9	112,9	113,5	90,3	72,7	72,6
1948 Okt.	88,1	78,9	176,0	67,2	65,7	115,7	119,9	90,7	73,3	73,4
1948 Nov.	87,3	80,5	125,1	67,3	66,6	117,1	124,9	92,0	74,0	73,8
1948 Dez.	86,2	81,9	125,3	67,4	67,0	118,5	125,3	93,0	74,3	74,9
1949 Jan.	86,7	80,1	125,2	67,5	67,3	117,7	119,6	94,4	74,7	74,7
1949 Febr.	85,9	79,9	125,2	67,4	67,3	115,0	114,6	93,9	74,7	74,4
1949 März	85,2	79,6	124,7	67,3	67,2	112,9	110,7	94,1	74,5	73,8
1949 April	84,3	79,1	123,4	67,2	67,2	109,4	107,4	94,5	74,6	73,6
1949 Mai	84,4	80,7	122,6	67,2	67,3	105,3	103,3	92,9	74,4	73,5
1949 Juni	84,7	82,6	121,5	67,1	67,3	102,6	100,0	91,2	74,2	73,3
1949 Juli	83,8	81,9	120,1	67,1	67,2	100,3	97,5	90,8	73,9	73,2
1949 Aug.	82,1	79,2	119,2	67,1	67,4	98,5	95,1	90,7	73,6	73,3
1949 Sept.	82,5	80,5	119,6	67,1	67,3	97,3	94,0	86,4	75,4	73,3
1949 Okt.	82,8	81,4	120,8	67,1	67,2	96,1	93,6	85,8	75,3	73,2
1949 Nov.	83,4	82,8	120,8	67,2	67,2	95,5	93,7	82,7	74,9	73,1
1949 Dez.	82,7	81,7	120,7	67,2	67,1	94,9	93,7	82,4	74,7	72,9
1950 Jan.	80,3	76,9	120,3	67,2	67,4	94,1	93,1	82,4	74,6	72,7
1950 Febr.	79,5	75,6	119,8	67,4	67,4	92,6	91,7	82,1	74,2	72,3
1950 März	78,9	74,9	119,3	67,5	67,3	91,3	90,7	81,8	74,0	72,1
1950 April	78,5	74,5	119,2	67,6	67,0	90,0	89,8	81,7	73,8	71,9
1950 Mai	78,3	74,5	119,0	67,6	66,9	89,1	89,1	81,5	73,6	71,9
1950 Juni	78,0	74,1	119,0	67,6	66,7	88,2	88,1	81,3	73,4	72,7
1950 Juli	77,7	73,8	118,7	67,8	66,6	87,7	87,5	80,9	73,4	72,6
1950 Aug.	77,9	74,3	118,9	67,8	66,5	86,5	87,1	80,9	73,2	72,6
1950 Sept.	78,6	75,8	114,3	68,0	66,7	86,6	88,6	81,3	73,4	72,8
1950 Okt.	78,6	75,2	114,1	68,0	66,8	87,2	90,4	81,5	73,7	73,4
1950 Nov.	79,1	75,8	114,0	68,1	66,8	87,9	91,6	81,5	74,2	73,5
1950 Dez.	79,6	76,1	113,9	68,3	67,2	88,7	93,2	81,9	74,5	73,6
1951 Jan.	80,5	76,5	114,0	68,4	68,9	91,3	95,8	84,6	75,4	78,4
1951 Febr.	81,2	76,5	114,1	68,5	69,6	92,9	98,9	84,1	76,1	79,4
1951 März	83,2	79,1	114,3	68,7	70,4	96,9	101,1	86,5	79,0	80,1
1951 April	84,0	79,8	114,9	68,7	71,1	98,8	101,9	88,6	80,1	80,4
1951 Mai	84,5	80,5	115,3	68,8	71,7	99,3	102,0	89,0	80,6	81,0
1951 Juni	85,3	82,1	115,1	68,9	72,0	100,0	101,6	89,3	80,9	81,1
1951 Juli	85,2	81,9	115,3	68,9	72,7	100,0	101,1	89,4	80,9	81,2
1951 Aug.	85,3	82,2	115,4	69,0	73,4	100,1	100,1	89,2	80,9	81,1
1951 Sept.	85,7	83,2	115,7	69,1	73,7	100,3	99,3	89,1	81,0	81,1
1951 Okt.	87,6	86,8	115,9	69,2	74,1	100,7	99,1	89,2	81,2	83,8
1951 Nov.	88,1	87,6	116,0	69,3	75,6	100,6	99,0	89,1	81,5	85,0
1951 Dez.	88,1	87,6	115,9	69,4	75,9	100,8	98,8	89,1	81,5	85,1
1952 Jan.	88,3	87,9	116,1	69,5	76,3	100,8	98,1	88,9	81,7	85,2
1952 Febr.	87,8	87,0	116,3	69,6	76,4	100,5	97,2	89,0	81,9	85,2
1952 März	87,4	86,3	116,3	69,7	76,5	100,2	96,2	88,4	82,0	85,2
1952 April	86,9	85,8	116,3	69,6	76,6	99,7	95,1	88,2	82,0	85,2
1952 Mai	86,2	84,7	116,3	69,8	76,7	98,7	93,8	87,9	82,1	85,0
1952 Juni	86,0	84,5	116,6	69,8	76,8	98,0	92,8	87,5	82,2	85,0
1952 Juli	85,8	84,5	117,1	69,8	77,6	97,3	91,8	86,7	82,4	84,9
1952 Aug.	86,1	85,1	118,1	69,8	78,9	96,5	90,9	86,4	82,2	84,8
1952 Sept.	86,2	85,4	118,0	69,8	79,2	95,9	90,5	85,4	82,2	84,7
1952 Okt.	86,2	85,3	118,0	70,6	79,5	95,5	90,2	85,3	82,0	84,7
1952 Nov.	86,5	85,8	117,6	72,1	79,7	95,2	90,1	85,3	81,9	85,3
1952 Dez.	86,6	86,0	117,7	72,1	79,8	94,9	89,9	85,3	81,9	85,3
1953 Jan.	86,4	85,6	117,6	72,3	79,9	94,6	89,6	85,4	81,9	85,3
1953 Febr.	85,8	84,4	117,5	72,2	79,8	94,2	89,2	85,6	81,9	85,5
1953 März	85,8	84,5	117,5	72,2	79,9	93,7	88,7	84,9	81,8	85,6
1953 April	85,4	84,0	117,5	72,4	80,1	93,4	88,5	84,8	81,7	85,6
1953 Mai	85,3	83,8	117,5	72,5	80,2	92,9	88,3	84,7	81,7	85,6
1953 Juni	85,1	84,2	108,1	72,5	80,3	92,7	88,2	84,6	81,6	85,9
1953 Juli	85,3	84,6	108,0	72,5	80,5	92,3	88,0	84,6	81,5	85,9
1953 Aug.	84,9	83,9	108,0	72,5	80,6	92,1	87,8	84,6	81,5	85,9
1953 Sept.	84,2	83,6	101,0	72,5	80,7	91,9	87,6	84,1	79,4	85,9
1953 Okt.	84,3	83,8	100,9	72,5	80,9	92,0	87,5	84,2	79,4	86,0
1953 Nov.	84,6	84,5	100,9	72,5	80,9	91,8	87,5	84,2	79,5	86,2
1953 Dez.	84,5	84,2	101,0	72,5	80,9	91,8	87,5	84,2	79,5	86,2

Fußnoten siehe Seite 29.

V. Langfristige Übersichten

A. Preisindex für die Lebenshaltung

4 - Personen - Arbeitnehmer - Haushalte mit mittlerem Einkommen
des alleinverdienenden Haushaltsvorstandes⁰

2. Alte Systematik

a) nach Bedarfsgruppen

1962 = 100

Jahr Monat	Gesamt- lebens- haltung	Bedarfsgruppe								
		Ernährung	Getränke und Tabak- waren	Wohnung ²⁾	Heizung und Beleuch- tung	Hausrat	Bekleidung	Reinigung und Körper- pflege	Bildung, Unter- haltung und Erholung	Verkehr
1954 Jan.	84,5	84,2	101,0	72,5	81,0	91,7	87,4	83,9	79,6	86,2
Febr.	84,7	84,7	101,4	72,5	81,0	91,6	87,3	83,9	79,6	86,2
März	84,9	84,9	101,6	72,5	81,0	91,6	87,2	84,1	79,6	86,2
April	85,0	84,6	101,6	72,5	85,7	91,5	87,2	84,2	79,6	86,3
Mai	84,9	84,4	101,7	72,5	85,9	91,4	87,1	84,2	79,6	86,3
Juni	85,0	84,6	101,7	72,5	85,9	91,3	87,0	84,2	79,6	86,3
Juli	85,4	85,7	102,0	72,5	85,9	90,5	87,0	84,2	79,6	86,3
Aug.	85,2	85,1	102,1	72,5	85,9	90,5	86,9	84,2	79,6	86,4
Sept.	85,3	85,4	102,0	72,5	86,1	90,6	86,9	84,2	79,7	86,4
Okt.	85,8	86,3	101,8	72,5	86,3	90,7	86,8	84,3	79,8	86,4
Nov.	86,3	87,2	101,8	72,5	86,3	90,9	86,8	84,3	80,1	86,4
Dez.	86,3	87,1	101,7	72,5	86,3	91,1	86,8	84,4	80,5	86,5
1955 Jan.	86,4	87,2	101,6	72,7	86,2	91,4	86,8	85,0	80,9	86,4
Febr.	86,0	86,2	101,6	72,7	86,3	91,5	87,1	85,3	80,9	86,5
März	86,0	86,3	100,9	72,7	86,2	91,6	87,1	85,4	80,9	86,5
April	86,1	86,5	100,8	73,0	86,1	91,7	87,1	85,9	81,1	86,6
Mai	85,8	85,8	100,7	73,0	86,7	91,7	87,1	86,1	81,2	86,7
Juni	86,0	86,1	100,7	73,0	86,9	91,7	87,0	86,3	81,2	86,7
Juli	87,1	88,2	100,6	73,1	87,1	91,7	87,0	86,8	81,3	86,8
Aug.	86,4	86,8	100,6	73,1	87,1	91,7	87,0	87,1	81,4	87,0
Sept.	86,4	86,7	100,7	76,8	87,1	91,8	87,0	87,4	81,5	87,1
Okt.	87,5	87,4	100,7	78,9	87,2	92,0	87,0	87,4	82,1	87,1
Nov.	87,9	88,4	100,6	78,9	87,5	92,1	87,1	87,4	82,2	87,1
Dez.	88,2	88,9	100,6	78,9	87,5	92,2	87,1	87,5	82,1	87,0
1956 Jan.	87,8	88,2	100,6	79,2	87,5	92,4	87,3	87,5	82,2	87,0
Febr.	88,1	88,5	100,5	79,2	87,6	92,7	87,3	87,6	82,5	87,0
März	89,1	90,7	100,5	79,2	87,6	92,9	87,4	87,7	82,5	87,0
April	89,1	90,1	100,5	79,4	87,9	93,3	87,5	88,0	83,4	85,9
Mai	89,0	89,9	100,5	79,4	87,9	93,5	87,6	87,7	83,5	85,5
Juni	88,9	89,8	100,5	79,4	88,0	93,7	87,7	88,2	83,6	85,5
Juli	89,1	89,9	100,5	79,6	88,1	93,9	87,8	88,3	83,7	85,5
Aug.	88,6	88,9	100,6	79,6	88,3	94,0	87,9	88,3	83,7	85,6
Sept.	88,8	89,2	100,7	79,6	88,6	94,1	88,1	88,3	83,8	85,6
Okt.	89,1	89,5	100,8	79,8	89,4	94,3	88,3	88,4	84,1	85,7
Nov.	89,5	90,1	100,8	79,8	90,2	94,8	88,5	88,4	84,4	85,7
Dez.	89,7	90,4	100,8	79,8	90,3	95,1	88,6	88,4	84,5	85,9
1957 Jan.	89,8	90,3	100,8	80,1	90,5	95,9	89,2	88,4	84,8	86,0
Febr.	89,8	89,8	100,9	80,1	90,5	96,2	89,6	88,4	85,6	86,0
März	89,5	89,9	100,9	80,1	90,3	96,5	90,0	88,6	85,6	86,3
April	89,8	89,3	100,6	80,4	90,2	96,8	90,4	89,0	85,6	86,5
Mai	90,4	90,8	100,6	80,4	89,7	97,2	90,8	89,5	86,1	86,7
Juni	90,8	91,4	100,6	80,4	89,8	97,3	91,0	89,7	86,2	86,9
Juli	91,6	93,1	100,6	80,7	90,0	97,5	91,2	89,7	86,3	86,9
Aug.	91,5	92,4	100,6	80,7	90,2	97,6	91,4	89,9	86,3	86,9
Sept.	91,1	91,6	100,0	80,7	90,5	97,7	91,9	90,0	86,4	87,0
Okt.	91,4	91,8	99,9	81,2	92,1	97,8	92,5	90,2	86,6	87,0
Nov.	91,6	92,3	100,0	81,2	92,4	97,9	92,8	90,4	87,0	87,2
Dez.	91,6	91,9	100,0	81,2	92,4	98,0	92,9	90,5	87,4	87,1
1958 Jan.	92,3	93,4	100,1	81,4	93,2	97,5	93,5	91,0	87,9	87,3
Febr.	92,5	93,1	100,1	81,4	93,7	97,7	93,7	91,1	88,2	87,3
März	92,5	93,1	100,1	81,4	93,7	97,7	93,8	91,2	88,3	87,3
April	92,9	93,8	100,0	81,7	93,8	97,7	93,9	91,4	88,5	87,4
Mai	93,5	95,2	100,2	81,7	94,0	97,8	93,9	91,6	88,7	87,7
Juni	93,8	95,9	100,2	81,7	94,1	97,7	94,0	91,7	88,6	87,9
Juli	93,2	94,2	100,3	82,1	94,7	97,7	93,9	91,7	88,6	88,0
Aug.	92,2	91,5	100,5	82,1	94,8	97,8	93,9	91,8	88,6	88,1
Sept.	91,7	90,3	100,5	82,1	95,3	97,7	93,8	91,7	88,7	88,2
Okt.	92,0	90,8	100,2	82,6	95,8	97,7	93,8	91,7	88,7	88,3
Nov.	92,5	92,1	100,2	82,7	96,0	97,7	93,7	91,9	88,9	88,4
Dez.	92,8	92,8	100,1	82,7	96,1	97,7	93,6	91,9	88,9	88,5
1959 Jan.	92,9	92,9	100,0	83,1	96,1	97,7	93,5	92,0	89,3	88,6
Febr.	92,8	93,0	99,6	83,1	96,0	97,0	93,3	92,2	89,4	88,7
März	92,9	93,4	99,4	83,1	95,7	96,7	93,0	92,2	89,6	88,8
April	92,6	92,5	99,3	83,6	94,3	96,5	92,9	92,2	89,6	88,9
Mai	92,9	93,6	99,2	83,6	94,3	96,2	92,9	92,3	89,5	89,0
Juni	93,4	94,7	99,2	83,6	94,3	96,2	93,0	92,3	89,5	89,1
Juli	94,0	95,8	99,1	84,2	94,6	96,2	93,1	92,7	90,2	89,2
Aug.	94,1	96,0	99,0	84,3	94,8	96,3	93,3	92,8	90,4	89,3
Sept.	93,8	95,2	99,0	84,3	95,5	96,0	93,7	92,8	90,4	89,4
Okt.	94,1	95,3	99,0	84,7	96,2	96,2	94,2	92,8	90,6	89,5
Nov.	94,7	96,8	99,0	84,8	96,2	96,3	94,5	93,0	90,6	89,6
Dez.	94,6	96,5	99,0	84,8	96,3	96,0	94,5	93,0	90,7	89,7
1960 Jan.	94,6	96,1	98,9	84,9	96,4	96,1	94,6	93,0	91,7	89,8
Febr.	94,4	95,8	98,9	85,0	96,4	96,0	94,8	93,2	91,8	89,9
März	94,4	95,6	98,9	85,0	96,2	96,1	94,9	93,2	91,9	89,9
April	94,6	95,9	99,0	85,5	95,5	96,1	95,0	93,3	91,9	89,9
Mai	95,3	97,6	99,0	85,6	95,4	95,8	95,0	93,4	92,2	89,9
Juni	95,1	97,2	99,0	85,6	95,5	95,6	95,1	93,7	92,3	89,9
Juli	95,3	97,1	99,1	86,2	96,0	95,8	95,1	94,0	92,4	89,9
Aug.	94,8	93,8	99,3	93,0	96,2	95,9	95,2	94,3	92,7	89,9
Sept.	94,7	93,0	99,3	93,9	96,8	96,6	95,4	94,5	92,8	89,9
Okt.	94,9	93,0	99,3	94,8	97,5	96,9	95,7	94,7	93,1	89,9
Nov.	95,4	93,8	99,3	94,9	97,9	97,4	95,9	95,0	93,2	89,9
Dez.	95,5	93,8	99,2	94,9	98,0	97,5	96,1	95,2	93,3	89,9
1961 Jan.	96,0	94,5	99,1	95,5	98,1	98,0	96,6	95,5	93,7	89,9
Febr.	96,1	94,7	99,0	95,5	98,2	98,1	96,7	95,7	93,9	89,9
März	96,3	95,1	98,9	95,5	98,2	97,6	97,0	95,9	94,3	89,9
April	96,3	95,0	99,0	96,3	97,3	97,4	97,1	96,1	94,4	89,9
Mai	96,9	96,2	99,1	96,5	97,1	97,8	97,3	96,2	95,7	89,9
Juni	97,5	97,9	99,0	96,5	97,2	97,8	97,3	96,2	95,7	89,9

Fußnoten siehe Seite 23.

V. Langfristige Übersichten

A. Preisindex für die Lebenshaltung

4 - Personen - Arbeitnehmer - Haushalte mit mittlerem Einkommen
des alleinverdienenden Haushaltsvorstandes¹⁾

2. Alte Systematik

a) nach Bedarfgruppen

1962 = 100

Jahr Monat	Gesamt- lebens- haltung	Bedarfgruppe								Verkehr
		Ernährung	Getränke und Tabak- waren	Wohnung ²⁾	Heizung und Beleuch- tung	Hausrat	Bekleidung	Reinigung und Körper- pflege	Bildung, Unter- haltung und Erholung	
1961 Juli	97,7	98,0	99,0	97,1	97,4	98,0	97,4	96,6	95,8	98,5
Aug.	97,4	97,1	99,1	97,2	97,7	98,2	97,2	96,7	96,4	98,6
Sept.	97,3	96,2	99,1	97,7	98,2	98,7	97,7	96,9	96,5	98,6
Okt.	97,4	95,9	99,1	97,9	99,0	99,1	97,9	97,1	96,9	99,0
Nov.	98,0	97,1	99,2	97,9	99,5	99,5	98,2	97,2	97,3	99,1
Dez.	98,1	97,2	99,3	98,3	99,5	99,6	98,4	97,5	97,6	99,1
1962 Jan.	98,8	98,3	99,4	98,8	100,0	99,9	99,0	98,4	98,3	99,2
Febr.	98,9	98,4	99,7	98,8	100,1	99,6	99,0	98,6	98,7	99,3
März	99,3	99,3	99,7	98,8	100,0	99,8	99,4	99,0	99,1	99,4
April	99,3	100,5	100,0	99,7	98,9	99,3	99,7	99,4	99,4	99,9
Mai	100,2	101,2	100,0	99,7	98,5	99,6	99,9	99,7	99,5	100,0
Juni	100,7	102,3	100,2	99,7	98,7	99,8	100,0	99,9	99,5	100,0
Juli	101,0	102,8	100,2	100,4	99,3	100,0	100,0	100,1	99,7	100,1
Aug.	100,1	99,8	100,4	100,4	99,8	100,2	100,1	100,6	100,7	100,2
Sept.	99,9	98,9	100,2	100,4	100,4	100,4	100,4	100,9	100,9	100,3
Okt.	100,1	98,8	100,2	101,1	101,1	100,5	100,6	101,0	101,1	100,3
Nov.	100,3	99,3	100,2	101,1	101,4	100,3	100,8	101,2	101,5	100,5
Dez.	100,7	100,4	100,2	101,1	101,6	100,4	101,0	101,2	101,6	100,5
1963 Jan.	102,0	102,5	100,3	103,6	101,9	100,4	101,4	101,6	101,8	103,1
Febr.	103,0	104,8	100,4	104,4	102,8	100,5	101,6	101,8	102,1	103,2
März	103,3	105,4	100,4	104,6	102,6	100,3	101,3	101,9	102,6	104,0
April	103,4	105,1	100,5	105,2	102,0	100,3	102,1	102,1	102,9	104,1
Mai	103,1	104,2	100,6	105,4	101,3	100,2	102,2	102,3	103,0	104,2
Juni	103,0	103,9	100,8	105,4	101,3	100,3	102,3	102,4	103,2	104,3
Juli	102,7	102,5	101,0	106,2	101,5	100,3	102,4	102,5	103,4	104,3
Aug.	102,3	100,8	101,4	106,4	101,8	100,3	102,4	102,6	104,7	104,2
Sept.	102,5	101,3	101,4	106,5	102,3	100,5	102,6	102,8	104,7	104,5
Okt.	103,1	102,3	101,6	106,9	104,2	100,6	102,8	102,9	104,9	104,5
Nov.	103,5	103,1	101,6	107,1	104,6	100,6	102,9	102,7	105,4	104,6
Dez.	104,0	104,1	101,6	108,1	104,8	100,7	103,1	102,8	105,7	104,6
1964 Jan.	104,6	105,3	101,6	109,4	104,9	100,8	103,4	103,0	106,2	104,7
Febr.	104,7	105,2	101,7	109,7	104,9	101,1	103,6	103,2	106,5	104,7
März	104,9	105,4	101,7	110,0	104,7	101,0	103,7	103,4	106,6	105,0
April	105,1	105,7	101,7	111,5	103,2	101,0	104,0	103,5	106,8	105,0
Mai	105,2	105,7	101,7	111,7	102,9	101,0	104,2	104,0	106,8	105,0
Juni	105,3	105,8	101,7	112,1	103,1	101,1	104,2	104,2	106,9	105,1
Juli	105,7	106,7	101,6	112,8	103,2	101,0	104,3	104,4	107,1	105,1
Aug.	105,5	105,7	101,6	113,1	103,4	101,3	104,4	104,5	107,9	105,2
Sept.	105,5	105,3	101,6	113,6	103,9	101,1	104,7	104,6	108,0	105,4
Okt.	105,7	105,2	101,6	114,6	104,7	101,3	105,0	104,9	108,2	105,4
Nov.	106,2	106,2	101,6	115,0	104,9	101,4	105,2	105,3	108,5	105,4
Dez.	106,4	106,8	101,5	115,1	105,0	101,5	105,3	105,5	108,8	105,4
1965 Jan.	107,0	107,4	101,5	116,5	106,1	101,9	105,7	105,9	109,2	105,4
Febr.	107,1	107,2	101,5	116,7	106,2	102,2	106,0	106,3	109,8	105,5
März	107,5	108,1	101,6	116,9	106,2	102,3	106,3	106,4	110,2	106,0
April										
Mai										
Juni										
Juli										
Aug.										
Sept.										
Okt.										
Nov.										
Dez.										

b) Gesamtlebenshaltung³⁾

1958 = 100 1950 = 100 und 1938 = 100

Jahr	Gesamtlebenshaltung ³⁾			Jahr Monat	Gesamtlebenshaltung ³⁾			Jahr Monat	Gesamtlebenshaltung ³⁾		
	1958 = 100	1950 = 100	1938 = 100		1958 = 100	1950 = 100	1938 = 100		1958 = 100	1950 = 100	1938 = 100
1938 D	54,5	64,1	100	1961 Jan.	103,6	121,8	190,1	1963 Juli	110,8	130,3	203,4
1948 D 2.Hj.	91,8	108,0	168,3	Febr.	103,7	122,0	190,3	Aug.	110,4	129,6	202,6
1949 D	90,7	106,7	166,3	März	103,9	122,2	190,7	Sept.	110,6	130,1	203,0
1950 D	85,0	100	155,8	April	103,9	122,2	190,7	Okt.	111,2	130,8	204,2
1951 D	91,6	107,8	168,0	Mai	104,5	123,0	191,9	Nov.	111,7	131,3	205,0
1952 D	93,5	110,0	171,5	Juni	105,2	123,7	193,1	Dez.	112,2	132,0	205,9
1953 D	91,9	108,1	168,4	Juli	105,4	124,0	193,5	1964 Jan.	112,8	132,7	207,1
1954 D	92,0	108,2	168,7	Aug.	105,1	123,6	192,9	Febr.	112,9	132,9	207,3
1955 D	93,5	110,0	171,5	Sept.	105,0	123,5	192,7	März	113,2	133,1	207,7
1956 D	95,9	112,9	176,0	Okt.	105,1	123,6	192,9	April	113,4	133,4	208,1
1957 D	97,9	115,2	179,5	Nov.	105,7	124,4	194,1	Mai	113,5	133,5	208,3
1958 D	100	117,7	183,4	Dez.	105,8	124,5	194,3	Juni	113,6	133,6	208,5
1959 D	101,0	118,8	185,2	1962 Jan.	106,6	125,4	195,6	Juli	114,0	134,1	209,3
1960 D	102,4	120,5	187,9	Febr.	106,7	125,5	195,8	Aug.	113,8	133,9	208,9
1961 D	104,7	123,2	192,3	März	107,1	126,0	196,6	Sept.	113,8	133,9	208,9
1962 D	107,9	126,9	198,0	April	107,8	126,8	197,8	Okt.	114,0	134,1	209,3
1963 D	111,1	130,7	204,0	Mai	108,1	127,2	198,4	Nov.	114,6	134,8	210,3
1964 D	113,7	133,8	208,7	Juni	108,6	127,8	199,4	Dez.	114,8	135,0	210,7
				Juli	109,0	128,2	200,0	1965 Jan.	115,4	135,8	211,9
				Aug.	108,0	127,0	198,2	Febr.	115,5	135,9	212,1
				Sept.	107,8	126,8	197,8	März	116,0	136,4	212,9
				Okt.	108,0	127,0	198,2	April			
				Nov.	108,2	127,3	198,6	Mai			
				Dez.	108,6	127,8	199,4	Juni			
				1963 Jan.	110,0	129,4	202,0	Juli			
				Febr.	111,1	130,7	204,0	Aug.			
				März	111,4	131,1	204,6	Sept.			
				April	111,5	131,2	204,8	Okt.			
				Mai	111,2	130,8	204,2	Nov.			
				Juni	111,1	130,7	204,0	Dez.			

1) Lebenshaltungsausgaben von rund 750,- DM monatlich nach den Verbrauchsverhältnissen von 1962 (für die Zeit von Jan. 1957 bis Dez. 1960 mit Lebenshaltungsausgaben von rund 570,- DM monatlich nach den Verbrauchsverhältnissen von 1958, für die Zeit davor mit Lebenshaltungsausgaben von rund 300,- DM monatlich nach den Verbrauchsverhältnissen von 1950). - 2) Die Wohnungsmieten wurden bis einschl. 1962 im allgemeinen im Januar, April, Juni und Oktober erhoben. Bei den neben Altbau-Wohnungen erfaßten Neubau-Wohnungen handelt es sich nur um solche, die im Rahmen des sozialen Wohnungsbauprogramms erstellt wurden. - 3) Originalreihe 1962 = 100.

V. Langfristige Übersichten
B. Preisindex für die Lebenshaltung
Haushalte von Renten- und Sozialhilfeempfängern ¹⁾
(2 - Personen - Haushalte)
1962 = 100

Jahr Monat ²⁾	Gesamt- lebens- haltung	Bedarfsgruppe								
		Ernährung	Getränke und Tabakwaren	Wohnung ³⁾	Heizung und Beleuch- tung	Hausrat	Bekleidung	Reinigung und Körper- pflege	Bildung, Unter- haltung und Erholung	Verkehr
1957 D	90,1	90,8	102,1	81,1	89,5	92,8	91,0	89,4	86,7	90,6
1958 D	92,0	92,8	101,1	82,2	93,6	93,8	93,8	91,1	89,0	96,1
1959 D	93,0	94,5	99,2	83,9	94,3	93,1	93,3	92,1	90,1	97,4
1960 D	94,4	94,9	98,8	89,4	95,7	93,8	95,0	93,4	92,1	98,1
1961 D	96,8	96,1	98,9	97,4	97,6	96,9	97,4	96,4	95,6	99,1
1963 D	103,5	103,4	100,9	106,6	103,2	101,4	102,4	102,4	104,3	108,7
1964 D	106,4	105,7	101,4	113,4	105,5	102,9	104,5	104,4	108,8	110,3
1957 Januar	89,5	90,5	102,9	80,7	89,3	91,5	89,0	88,1	85,9	89,9
Februar	89,2	89,7	102,9	80,7	89,3	91,8	89,4	88,1	86,1	89,9
März	88,8	88,6	102,9	80,7	89,0	92,0	89,8	88,4	86,3	90,1
April	89,0	88,9	102,2	80,9	88,8	92,4	90,3	88,7	86,5	90,3
Mai	89,7	90,3	102,2	80,9	88,4	92,7	90,7	89,4	86,5	90,6
Juni	90,0	91,0	102,2	80,9	88,5	92,8	90,9	89,6	86,7	90,8
Juli	90,9	92,8	102,2	81,3	88,8	93,0	91,1	89,6	86,8	90,8
August	90,6	92,0	102,2	81,3	89,0	93,2	91,2	89,8	86,7	90,8
September	90,4	91,3	101,3	81,3	89,3	93,3	91,8	89,9	86,7	90,8
Oktober	90,6	91,3	101,2	81,6	91,1	93,4	92,5	90,2	87,0	90,9
November	91,0	91,9	101,2	81,6	91,3	93,5	92,7	90,3	87,4	91,2
Dezember	91,0	91,8	101,2	81,6	91,4	93,5	92,9	90,4	88,1	91,2
1958 Januar	91,8	93,4	101,3	81,7	92,3	93,4	93,5	90,6	88,4	91,3
Februar	92,0	93,2	101,3	81,7	93,1	93,5	93,7	90,7	88,6	95,4
März	91,9	93,0	101,3	81,7	93,1	93,7	93,9	90,8	88,7	95,5
April	92,4	93,8	101,1	82,1	93,1	93,7	93,9	90,9	88,9	95,7
Mai	92,9	95,0	101,1	82,1	92,6	93,8	93,9	91,1	89,0	96,5
Juni	93,2	95,6	101,1	82,1	92,8	93,8	94,0	91,2	89,0	96,6
Juli	92,6	93,9	101,1	82,3	93,4	93,8	94,0	91,3	89,0	96,8
August	91,4	91,0	101,3	82,4	93,6	94,0	93,9	91,4	89,0	97,0
September	90,8	89,7	101,3	82,4	94,0	94,0	93,8	91,2	89,0	97,0
Oktober	91,2	90,3	100,9	82,7	94,8	94,0	93,8	91,3	89,1	97,2
November	91,8	91,8	100,8	82,8	95,1	94,0	93,7	91,4	89,4	97,3
Dezember	92,3	92,9	100,6	82,8	95,2	94,0	93,7	91,5	89,6	97,3
1959 Januar	92,5	93,0	100,5	83,2	95,2	94,1	93,5	91,6	89,8	97,3
Februar	92,3	93,0	99,8	83,3	95,1	93,4	93,3	91,7	89,8	97,4
März	92,4	93,3	99,5	83,3	94,7	93,2	93,0	91,8	90,0	97,4
April	91,7	92,2	99,3	83,6	95,0	93,0	92,8	91,7	90,0	97,4
Mai	92,2	93,1	99,2	83,7	95,0	92,9	92,8	91,9	89,9	97,4
Juni	92,7	94,3	99,1	83,7	95,1	92,8	92,9	91,9	89,8	97,4
Juli	93,4	95,7	98,9	84,1	95,4	92,8	93,0	92,3	89,9	97,4
August	93,5	95,8	98,8	84,1	95,6	92,9	93,1	92,4	90,2	97,5
September	93,1	94,9	98,8	84,1	94,5	93,0	93,4	92,4	90,2	97,5
Oktober	93,4	95,0	98,7	84,6	95,4	93,1	93,8	92,4	90,4	97,5
November	94,2	96,7	98,7	84,6	95,4	93,2	94,2	92,5	90,4	97,5
Dezember	94,1	96,6	98,7	84,6	95,5	93,2	94,3	92,5	90,6	97,5
1960 Januar	94,0	96,2	98,6	84,8	95,7	93,3	94,3	92,6	91,4	97,7
Februar	93,9	95,8	98,5	84,9	95,8	93,4	94,5	92,7	91,5	97,7
März	93,9	95,5	98,5	84,9	95,6	93,4	94,7	92,8	91,6	97,7
April	93,9	95,6	98,7	85,4	94,4	93,4	94,8	92,8	91,7	97,7
Mai	94,6	97,4	98,7	85,4	94,3	93,2	94,8	92,9	91,8	97,9
Juni	94,4	96,8	98,7	85,4	94,6	93,1	94,9	93,1	92,0	97,9
Juli	94,7	96,9	98,8	86,0	95,0	93,3	94,9	93,4	92,0	98,0
August	94,2	93,2	99,1	93,8	95,3	93,5	95,0	93,6	92,2	98,3
September	94,1	92,5	99,1	94,8	95,9	94,1	95,2	93,8	92,2	98,3
Oktober	94,4	92,4	99,1	95,6	96,9	94,5	95,5	94,0	92,5	98,4
November	95,0	93,3	99,1	95,7	97,4	95,0	95,7	94,6	92,8	98,5
Dezember	95,1	93,6	98,9	95,7	97,4	95,2	95,9	94,7	93,0	98,7
1961 Januar	95,6	94,3	98,9	96,3	97,6	95,7	96,5	95,1	93,4	98,9
Februar	95,7	94,5	98,8	96,3	97,7	95,8	96,7	95,4	93,7	98,9
März	96,0	94,9	98,7	96,3	97,7	95,9	96,9	95,7	95,0	99,0
April	96,0	94,7	98,8	97,0	96,6	95,9	97,1	95,8	95,3	99,1
Mai	96,6	96,0	98,9	97,1	96,3	96,3	97,3	96,0	95,5	99,1
Juni	97,3	97,6	98,8	97,1	96,5	96,4	97,3	96,1	95,6	99,1
Juli	97,6	98,0	98,8	97,7	96,7	96,6	97,4	96,6	95,6	99,1
August	97,2	96,8	98,9	97,8	97,1	96,9	97,3	96,7	96,0	99,2
September	96,9	95,9	98,9	98,0	97,8	97,6	97,6	96,8	96,1	99,1
Oktober	96,9	95,4	98,9	98,2	98,9	97,9	97,9	97,4	96,5	99,3
November	97,6	96,7	99,0	98,2	99,2	98,5	98,2	97,5	97,2	99,3
Dezember	98,6	98,7	99,1	98,4	99,4	98,6	98,3	97,7	97,5	99,4
1962 Januar	98,6	98,1	99,2	99,0	99,9	99,3	99,0	98,5	98,1	99,6
Februar	98,8	98,2	99,4	99,0	100,1	99,4	99,0	98,7	98,5	99,6
März	99,4	99,3	99,5	99,0	100,0	99,6	99,4	99,1	99,1	99,7
April	100,0	100,7	100,0	99,7	99,7	99,4	99,7	99,3	99,3	99,8
Mai	100,3	101,3	100,0	99,7	98,3	99,6	99,9	99,6	99,4	99,9
Juni	100,9	102,5	100,4	99,7	98,5	99,8	100,0	99,8	99,4	99,9
Juli	101,5	103,2	100,4	100,4	99,2	100,0	100,0	100,2	99,6	100,0
August	100,0	99,6	100,2	100,4	99,8	100,1	100,1	100,5	100,6	100,1
September	99,7	98,6	100,2	100,4	100,6	100,4	100,5	100,9	101,2	100,2
Oktober	99,8	98,5	100,2	101,0	101,3	100,7	100,6	101,0	101,2	100,3
November	100,2	99,1	100,2	101,0	101,7	100,8	100,8	101,1	101,8	100,4
Dezember	100,8	100,5	100,2	101,0	101,9	100,9	100,9	101,2	102,2	100,4
1963 Januar	102,5	102,8	100,2	104,2	102,2	101,0	101,4	101,6	102,4	106,0
Februar	103,9	105,4	100,3	105,1	103,1	101,1	101,6	101,8	102,7	106,1
März	104,3	105,9	100,4	105,4	102,9	101,1	101,8	101,9	103,3	108,7
April	104,2	105,5	100,5	106,0	102,4	101,1	102,1	102,2	103,5	109,0
Mai	103,7	104,3	100,5	106,2	101,6	101,2	102,3	102,3	103,7	109,0
Juni	103,6	103,9	100,7	106,3	101,6	101,2	102,4	102,4	103,9	109,0
Juli	103,1	102,5	100,9	106,8	102,0	101,3	102,5	102,6	104,0	109,1
August	102,4	100,6	101,2	107,1	102,3	101,3	102,5	102,7	104,6	109,1
September	102,7	101,1	101,3	107,2	102,0	101,6	102,8	102,9	104,7	109,4
Oktober	103,4	101,9	101,4	107,5	102,4	101,8	102,9	103,0	105,2	109,4
November	103,9	102,8	101,4	107,9	102,9	101,8	103,0	102,8	106,4	109,6
Dezember	104,7	104,0	101,5	109,1	106,2	101,9	103,2	102,8	107,4	109,7
1964 Januar	105,6	105,3	101,4	110,4	106,3	102,1	103,6	103,1	107,7	110,0
Februar	105,7	105,3	101,4	110,9	106,3	102,5	103,7	103,3	107,9	110,1
März	105,9	105,4	101,4	111,3	106,1	102,6	103,8	103,5	108,1	110,2
April	106,1	105,7	101,4	112,5	104,3	102,7	104,2	103,6	108,3	110,3
Mai	106,0	105,6	101,4	112,7	103,9	102,8	104,4	104,0	108,3	110,3
Juni	106,2	105,6	101,5	113,0	104,2	102,8	104,4	104,6	108,4	110,4
Juli	106,8	106,8	101,4	113,7	104,5	102,8	104,5	104,7	108,5	110,3
August	106,4	105,6	101,5	114,0	104,7	103,2	104,6	104,9	109,1	110,3
September	106,4	105,2	101,5	114,6	105,5	103,0	104,8	105,0	109,3	110,4
Oktober	106,6	105,0	101,4	115,6	106,5	103,3	105,1	105,2	109,5	110,4
November	107,3	106,2	101,4	116,1	106,8	103,5	105,3	105,5	109,9	110,4
Dezember	107,8									

1) Lebenshaltungsausgaben von rund 310 DM monatlich nach den Verbrauchsverhältnissen von 1962 (für die Zeit vor Januar 1961; mit Lebenshaltungsausgaben von rund 250 DM monatlich nach den Verbrauchsverhältnissen von 1958). - 2) Die Monatsindizes beziehen sich jeweils auf den Preisstand von Monatsmitte. Die Jahresindizes sind einfache Durchschnitte aus den Monatsindizes. - 3) Die Wohnungsmieten wurden bis einschließlich 1962 im allgemeinen in Januar, April, Juli und Oktober erhoben. Bei den neben Altbau-Wohnungen erfassten Neubau-Wohnungen handelt es sich nur um solche, die im Rahmen des sozialen Wohnungsbauprogramms erstellt wurden.

V. Langfristige Übersichten
C. Preisindex für die Lebenshaltung
Einfache Lebenshaltung ¹⁾ eines Kindes ^{*) 2)}
1958 = 100

Jahr Monat	Gesamt- lebens- haltung	Bedarfsgruppe								Geglättete Reihe für die Gesamt- lebens- haltung
		Ernährung	Wohnung ³⁾	Heizung und Beleuch- tung	Hausrat	Bekleidung	Reinigung und Körper- pflege	Bildung und Unter- haltung	Verkehr	
1957 D	97,5	97,5	98,6	95,3	98,2	96,9	96,8	100,5	97,6	
1959 D	101,3	101,8	102,1	101,1	98,8	99,8	101,2	101,8	101,6	
1960 D	103,1	102,5	108,7	103,1	99,5	101,7	103,0	105,4	102,7	
1961 D	105,4	103,1	118,4	105,1	102,6	104,2	106,7	108,3	104,1	
1962 D	111,2	110,9	121,8	107,4	106,2	107,7	111,3	113,5	105,5	
1963 D	114,6	113,5	130,9	110,3	108,2	110,6	115,3	117,6	113,5	
1964 D	117,4	115,3	139,7	112,5	109,7	113,2	119,0	117,6	115,7	
1958 Januar	100,1	100,9	99,4	98,1	99,8	99,6	98,8	100,1	94,6	99,0
Februar	100,6	101,6	99,4	99,0	99,9	99,9	98,9	100,0	99,1	99,3
März	100,8	101,8	99,4	99,2	100,1	100,0	99,2	99,9	99,3	99,5
April	101,5	102,9	99,7	99,4	100,1	100,1	99,7	100,0	99,6	99,7
Mai	102,7	105,2	99,8	99,3	100,1	100,1	100,1	100,2	100,2	99,9
Juni	102,6	104,9	99,8	99,5	100,1	100,2	100,3	100,2	100,5	100,3
Juli	101,2	102,0	100,1	100,1	100,1	100,1	100,5	100,0	100,7	100,1
August	98,0	96,1	100,2	100,4	100,1	100,1	100,8	99,9	101,0	100,5
September	96,8	93,8	100,2	100,7	100,1	100,1	100,3	99,9	101,0	100,6
Oktober	97,2	94,5	100,6	101,2	100,0	100,0	100,3	100,0	101,4	100,7
November	98,6	97,0	100,7	101,5	99,9	99,9	100,5	100,0	101,4	100,8
Dezember	99,8	99,3	100,7	101,5	99,9	99,8	100,6	99,9	101,4	100,8
1959 Januar	100,4	100,2	101,3	101,6	99,8	99,7	100,6	100,0	101,4	101,0
Februar	100,5	100,6	101,3	101,5	99,6	99,6	100,9	99,8	101,5	100,8
März	100,8	101,2	101,3	101,2	99,1	99,4	101,0	100,0	101,6	100,8
April	99,6	99,0	101,8	99,9	98,9	99,2	101,0	100,0	101,6	100,5
Mai	100,2	100,2	101,8	99,9	98,7	99,2	101,1	100,5	101,6	100,2
Juni	100,9	101,4	101,8	100,0	98,6	99,3	101,1	101,2	101,6	100,1
Juli	102,1	103,5	102,3	100,3	98,5	99,3	101,1	101,7	101,6	100,1
August	102,0	102,4	102,4	100,6	98,4	99,5	101,2	102,1	101,6	100,6
September	101,1	101,2	102,4	101,4	98,3	99,9	101,2	103,7	101,6	101,6
Oktober	101,5	101,6	102,9	102,1	98,3	100,3	101,3	103,8	101,6	101,6
November	103,2	104,6	103,0	102,1	98,4	100,8	101,6	103,9	101,6	102,4
Dezember	103,6	105,2	103,0	102,2	98,6	100,9	101,6	104,4	101,6	102,0
1960 Januar	103,8	105,4	103,2	102,7	98,7	101,0	101,6	104,7	102,2	102,3
Februar	103,9	105,5	103,3	102,8	98,8	101,2	101,7	105,0	102,2	102,4
März	103,7	105,1	103,3	102,8	98,9	101,4	101,8	105,0	102,2	102,3
April	104,0	105,4	103,9	102,1	98,9	101,5	101,8	105,3	102,2	102,5
Mai	105,2	107,7	104,0	102,0	98,9	101,5	101,9	105,3	102,4	102,8
Juni	104,1	105,6	104,0	102,2	99,0	101,5	102,6	105,2	102,4	103,2
Juli	104,1	105,4	104,7	102,7	99,0	101,5	103,1	105,5	102,6	103,5
August	101,5	98,5	114,1	102,9	99,3	101,6	103,6	105,5	102,9	104,3
September	101,0	97,0	115,3	103,4	100,3	101,8	103,9	105,6	103,0	104,4
Oktober	101,2	96,8	116,3	104,4	100,5	102,2	104,2	106,0	103,1	104,6
November	102,1	98,4	116,4	104,8	100,9	102,5	104,6	105,9	103,2	104,7
Dezember	102,6	99,1	116,4	104,8	101,2	102,8	104,9	106,2	103,4	104,6
1961 Januar	103,7	100,8	117,1	105,0	101,6	103,2	105,3	106,7	103,7	104,7
Februar	104,2	101,7	117,1	105,0	101,8	103,3	105,7	107,5	103,7	104,7
März	104,7	102,4	117,1	105,0	102,0	103,6	106,1	107,9	103,9	104,8
April	104,1	101,1	117,8	104,2	102,1	103,8	106,2	107,8	103,9	104,7
Mai	105,0	102,8	118,0	104,0	102,3	104,0	106,3	108,2	103,9	104,5
Juni	106,7	105,8	118,0	104,1	102,5	104,1	106,7	108,1	103,9	104,6
Juli	106,9	106,0	118,6	104,4	102,5	104,2	106,5	108,4	104,0	104,7
August	105,7	103,7	118,7	104,7	102,7	104,1	106,7	108,5	104,2	104,9
September	105,0	102,0	119,2	105,4	103,0	104,5	107,0	108,5	104,1	105,3
Oktober	104,9	101,5	119,5	106,2	102,9	104,9	107,7	109,0	104,4	105,7
November	106,3	106,3	119,5	106,5	104,0	105,3	107,9	109,3	104,5	106,2
Dezember	107,1	105,1	119,9	106,7	104,1	105,5	108,4	109,5	104,6	106,6
1962 Januar	109,5	108,9	120,5	107,2	104,9	106,4	108,9	111,2	104,8	107,3
Februar	110,4	110,5	120,5	107,4	105,1	106,5	109,3	112,3	104,8	107,8
März	112,2	113,4	120,5	107,3	105,3	106,9	110,2	113,0	105,1	108,4
April	113,3	115,3	121,4	106,2	105,8	107,3	111,1	113,5	105,2	109,1
Mai	113,4	115,4	121,4	105,9	106,0	107,5	111,4	113,5	105,2	109,7
Juni	113,9	116,3	121,4	106,1	106,1	107,6	111,5	113,5	105,3	110,1
Juli	114,0	116,1	122,2	106,7	106,2	107,7	111,6	113,8	105,5	110,7
August	109,5	107,5	122,2	107,2	106,3	107,9	111,9	114,2	105,6	111,0
September	108,7	105,7	122,2	107,9	106,7	108,2	112,2	114,3	106,0	111,4
Oktober	108,8	105,5	123,1	108,6	107,0	108,5	112,4	114,4	106,1	111,9
November	109,3	106,4	123,1	108,9	107,2	108,7	112,6	114,5	106,2	112,1
Dezember	111,2	109,7	123,1	109,0	107,4	109,0	112,7	114,5	106,3	112,3
1963 Januar	114,5	114,7	127,7	109,2	107,6	109,5	113,5	114,4	112,5	113,3
Februar	117,8	120,3	129,2	109,9	107,7	109,7	114,1	114,5	112,6	114,0
März	119,0	122,3	129,6	109,8	107,9	109,9	114,7	114,7	112,7	114,5
April	118,1	120,4	130,1	109,5	108,0	110,3	114,9	115,0	113,1	114,8
Mai	115,9	116,2	130,4	108,8	108,1	110,5	115,2	114,9	113,3	114,8
Juni	114,5	115,3	130,5	109,9	109,5	110,5	115,4	115,4	113,3	114,8
Juli	112,8	110,0	131,3	109,3	108,2	110,6	115,6	115,6	113,5	114,7
August	110,8	106,1	131,4	109,6	108,2	110,7	115,9	115,5	113,5	114,7
September	111,4	107,0	131,6	110,2	108,4	110,9	116,0	115,3	114,0	115,0
Oktober	112,7	109,1	131,9	112,3	108,5	111,2	116,3	115,2	114,0	116,4
November	113,3	110,0	132,5	112,7	108,6	111,3	115,8	115,4	114,5	116,7
Dezember	114,8	112,3	134,2	113,0	108,7	111,5	115,9	115,7	114,7	117,3
1964 Januar	116,9	115,7	135,7	113,1	109,0	112,0	116,4	116,3	115,2	117,7
Februar	117,4	116,4	136,5	113,1	109,2	112,2	116,6	117,3	115,5	117,6
März	117,3	116,0	137,0	113,0	109,4	112,5	116,9	117,5	115,6	117,2
April	117,4	115,9	138,3	111,4	109,5	112,8	117,4	117,3	115,6	116,6
Mai	117,3	115,6	138,6	111,1	109,5	113,0	118,3	117,2	115,7	116,3
Juni	116,9	114,6	139,2	111,4	109,6	113,1	119,1	117,1	115,8	116,3
Juli	117,7	116,0	139,8	111,6	109,6	113,2	119,2	117,5	115,8	116,6
August	116,8	113,9	140,4	111,9	109,8	113,2	119,5	117,8	115,8	117,0
September	116,9	113,5	141,4	112,5	109,9	113,6	120,1	117,8	115,8	117,5
Oktober	117,0	113,2	142,5	113,5	110,2	113,9	120,7	118,1	115,8	117,8
November	118,2	115,3	143,2	113,8	110,5	114,2	121,1	118,5	115,8	118,2
Dezember	119,3	117,1	143,4	113,8	110,7	114,3	121,8	118,7	115,8	118,6
1965 Januar	120,6	118,9	144,9	115,1	111,1	114,8	123,0	119,9	115,8	119,2
Februar	120,9	119,1	145,3	115,2	111,3	115,1	124,0	121,1	116,1	119,6
März	121,7	120,3	145,7	115,2	111,7	115,6	124,0	121,4	116,4	120,0
April										
Mai										
Juni										
Juli										
August										
September										
Oktober										
November										
Dezember										

*) Bis einschließlich August 1964 ohne Berlin.

1) Ausgabenstruktur 1958.- 2) Schulpflichtiges Kind im 7. Lebensjahr in einem kleineren privaten Haushalt bei Betreuung durch die Mutter oder unentgeltlich durch eine andere Person.- 3) Bei den neben Altbau-Wohnungen erfassten Neubau-Wohnungen handelt es sich nur um solche, die im Rahmen des sozialen Wohnungsbauprogramms erstellt wurden. Die Mieten für diese Wohnungen werden im allgemeinen nur im Januar, April, Juli und Oktober erhoben.

Bemerkung: Dieser Index zeigt wegen des relativ hohen Anteils der Ernährungsgüter (vor allem Kartoffeln, Gemüse und Obst) am gesamten Warenkorb in stärkerem Maße saisonale und andere kurzfristige Einflüsse auf die Preisentwicklung; eine sinnvolle Glättung ließe sich erreichen, wenn man jeweils aus den Indexzahlen der letzten 12 Monate Durchschnittswerte bildet. Besser angemessen wäre es allerdings, wenn diese Durchschnittsrechnung auf die am stärksten saisonabhängigen Waren beschränkt würde. Die entsprechende Reihe, die der Leser sich nicht selbst errechnen kann, ist in der letzten Spalte dargestellt.

V. Langfristige Übersichten
D. Index der Einzelhandelspreise *)

Jahr Monat	Einzel- handel- insgesamt	Lebens- mittel- geschäfte	Geschäfte für Textilwaren und Schuhwerk	Geschäfte für Hausrat und Wohn- bedarf	Sonstige Branchen des Einzel- handels	Jahr Monat	Einzel- handel- insgesamt	Lebens- mittel- geschäfte	Geschäfte für Textilwaren und Schuhwerk	Geschäfte für Hausrat und Wohn- bedarf	Sonstige Branchen des Einzel- handels
1958 = 100 ¹⁾											
1938 D	52	52	54	51	50	1957 Juli	99	101	97	98	98
1948 D 2. Hj.	106	101	130	99	90	1957 August	99	100	98	98	98
1949 D	100	97	116	93	87	1957 September	98	99	98	98	98
1950 D	90	89	101	82	82	1957 Oktober	99	99	99	98	99
1951 D	98	95	111	90	91	1957 November	99	99	99	99	99
1952 D	98	97	102	95	94	1957 Dezember	99	99	99	99	99
1953 D	94	94	95	91	92						
1954 D	93	94	94	90	93	1958 Januar	100	100	100	99	100
1955 D	94	95	93	91	94	1958 Februar	100	100	100	99	100
1956 D	96	97	94	94	95	1958 März	100	100	100	103	100
1957 D	93	93	97	93	99	1958 April	100	101	100	100	100
1958 D	100	100	100	100	100	1958 Mai	100	101	100	100	100
1959 D	101	102	99	100	101	1958 Juni	100	101	100	100	100
1960 D	101	102	101	101	102	1958 Juli	101	102	100	100	100
1961 D	103	102	103	105	105	1958 August	100	99	100	100	100
1962 D	107	107	106	109	109	1958 September	99	98	100	100	100
1963 D	109	108	108	111	112	1958 Oktober	99	98	100	100	100
1964 D	112	111	110	113	114	1958 November	100	99	100	100	100
						1958 Dezember	100	100	100	100	101
1950 Januar	93	92	105	85	84	1959 Januar	100	100	100	100	101
1950 Februar	92	92	104	84	83	1959 Februar	100	100	99	100	101
1950 März	91	90	102	83	83	1959 März	100	101	99	100	101
1950 April	90	89	101	82	82	1959 April	100	100	99	100	101
1950 Mai	90	89	100	82	81	1959 Mai	100	100	99	99	100
1950 Juni	89	88	99	81	81	1959 Juni	100	100	99	99	100
1950 Juli	88	87	98	81	81	1959 Juli	101	104	99	99	100
1950 August	88	87	97	81	81	1959 August	101	103	99	99	100
1950 September	88	87	98	79	81	1959 September	101	102	99	100	101
1950 Oktober	89	87	100	79	81	1959 Oktober	101	102	99	100	101
1950 November	88	88	101	80	82	1959 November	102	104	100	100	101
1950 Dezember	90	88	103	81	82	1959 Dezember	102	104	100	100	101
1951 Januar	92	89	106	84	85	1960 Januar	101	103	100	100	101
1951 Februar	94	90	110	86	86	1960 Februar	101	103	100	100	101
1951 März	97	93	113	88	89	1960 März	101	103	100	100	102
1951 April	98	94	114	89	91	1960 April	101	103	100	100	101
1951 Mai	99	95	114	90	91	1960 Mai	102	103	100	100	101
1951 Juni	99	96	114	91	91	1960 Juni	101	102	100	100	101
1951 Juli	99	97	113	91	92	1960 Juli	102	104	100	100	101
1951 August	99	96	112	91	92	1960 August	101	101	100	100	102
1951 September	99	96	111	92	92	1960 September	101	100	101	102	102
1951 Oktober	100	98	111	93	92	1960 Oktober	101	99	101	102	103
1951 November	101	99	111	95	93	1960 November	101	100	101	103	103
1951 Dezember	101	99	110	95	94	1960 Dezember	101	100	102	103	103
1952 Januar	101	100	109	96	94	1961 Januar	102	100	102	103	104
1952 Februar	100	99	108	96	94	1961 Februar	102	101	102	104	104
1952 März	100	99	107	96	94	1961 März	102	101	102	104	105
1952 April	99	98	105	96	94	1961 April	102	101	103	104	104
1952 Mai	98	97	104	96	94	1961 Mai	103	101	103	104	104
1952 Juni	97	96	102	95	94	1961 Juni	103	103	103	104	104
1952 Juli	97	96	101	95	94	1961 Juli	104	105	103	104	105
1952 August	97	97	99	95	93	1961 August	104	104	103	104	105
1952 September	97	97	99	94	93	1961 September	104	103	103	105	105
1952 Oktober	96	97	98	94	93	1961 Oktober	104	103	104	106	106
1952 November	96	97	98	94	93	1961 November	104	103	104	106	106
1952 Dezember	96	98	98	94	93	1961 Dezember	105	104	104	106	107
1953 Januar	96	97	97	93	93	1962 Januar	106	105	105	107	107
1953 Februar	95	96	97	93	93	1962 Februar	106	105	105	107	108
1953 März	95	96	96	92	92	1962 März	107	106	105	108	108
1953 April	94	95	96	92	92	1962 April	107	108	106	108	108
1953 Mai	94	96	92	92	92	1962 Mai	107	108	106	108	108
1953 Juni	93	94	95	91	92	1962 Juni	108	108	106	109	108
1953 Juli	94	95	95	91	92	1962 Juli	110	113	106	109	108
1953 August	93	93	95	91	92	1962 August	107	107	106	109	109
1953 September	92	92	94	90	91	1962 September	107	105	106	109	109
1953 Oktober	92	92	94	90	91	1962 Oktober	107	105	107	110	110
1953 November	92	92	94	90	91	1962 November	107	106	107	110	111
1953 Dezember	92	92	94	90	91	1962 Dezember	108	106	107	110	111
1954 Januar	92	92	94	90	91	1963 Januar	109	108	107	110	111
1954 Februar	93	93	94	90	91	1963 Februar	110	110	108	111	111
1954 März	93	93	94	90	91	1963 März	110	110	108	111	112
1954 April	93	93	94	89	93	1963 April	110	110	108	111	112
1954 Mai	93	93	94	89	93	1963 Mai	109	109	108	111	111
1954 Juni	93	94	94	89	93	1963 Juni	109	108	108	111	112
1954 Juli	94	95	93	89	93	1963 Juli	109	108	108	111	112
1954 August	93	94	93	89	93	1963 August	109	106	108	111	112
1954 September	93	94	93	90	93	1963 September	109	107	109	111	112
1954 Oktober	93	94	93	90	93	1963 Oktober	110	108	109	112	113
1954 November	94	95	93	90	93	1963 November	110	108	109	112	114
1954 Dezember	94	95	93	90	93	1963 Dezember	110	109	109	112	114
1955 Januar	94	96	93	91	93	1964 Januar	111	109	109	112	114
1955 Februar	94	95	93	91	93	1964 Februar	111	110	110	113	114
1955 März	94	95	93	91	93	1964 März	111	110	110	113	114
1955 April	94	95	93	91	93	1964 April	111	110	110	113	114
1955 Mai	94	95	93	91	94	1964 Mai	111	110	110	113	114
1955 Juni	94	95	93	91	94	1964 Juni	111	110	110	113	114
1955 Juli	95	98	93	91	94	1964 Juli	112	112	110	113	114
1955 August	94	95	93	91	94	1964 August	112	111	111	113	114
1955 September	94	94	93	92	94	1964 September	112	111	111	114	115
1955 Oktober	94	95	93	92	94	1964 Oktober	112	111	111	114	115
1955 November	94	95	93	92	94	1964 November	112	111	111	114	116
1955 Dezember	94	96	93	92	94	1964 Dezember	113	112	111	115	116
1956 Januar	94	96	93	92	94	1965 Januar	114	112	112	115	117
1956 Februar	95	96	93	93	95	1965 Februar	114	112	112	116	118
1956 März	95	99	93	93	95	1965 März	114	113	112	116	119
1956 April	96	98	93	94	95	1965 April					
1956 Mai	96	98	93	94	95	1965 Mai					
1956 Juni	96	98	93	94	95	1965 Juni					
1956 Juli	96	99	94	94	95						
1956 August	95	96	94	94	95						
1956 September	95	97	94	94	96						
1956 Oktober	96	97	94	94	96						
1956 November	96	97	94	95	96						
1956 Dezember	96	98	94	96	96						
1957 Januar	97	98	95	97	97						
1957 Februar	97	98	96	97	97						
1957 März	97	97	96	97	97						
1957 April	97	97	97	98	97						
1957 Mai	97	97	97	98	97						
1957 Juni	98	97	97	98	98						

Fußnoten siehe nächste Seite.

V. Langfristige Übersichten
Index der Einzelhandelspreise *)

Jahr Monat	Einzel- handel- insgesamt	Lebens- mittel- geschäfte	Geschäfte für Textilwaren und Schuhwerk	Geschäfte für Hausrat und Wohn- bedarf	Sonstige Branchen des Einzel- handels	Jahr Monat	Einzel- handel- insgesamt	Lebens- mittel- geschäfte	Geschäfte für Textilwaren und Schuhwerk	Geschäfte für Hausrat und Wohn- bedarf	Sonstige Branchen des Einzel- handels
1950 = 100 ²⁾						1938 = 100 ¹⁾					
1938 D	58	59	54	63	61	1938 D	100	100	100	100	100
1948 D 2. Hj.	119	114	129	122	109	1948 D 2. Hj.	204	195	240	194	179
1949 D	111	109	115	114	107	1949 D	191	187	213	181	175
1950 D	100	100	100	100	100	1950 D	172	171	185	160	164
1951 D	109	107	111	111	111	1951 D	188	183	205	177	182
1952 D	109	110	102	117	114	1952 D	188	187	189	186	187
1953 D	104	106	95	112	112	1953 D	180	181	175	179	184
1954 D	104	106	93	110	113	1954 D	179	181	172	176	185
1955 D	105	108	92	112	114	1955 D	180	184	171	179	188
1956 D	106	110	93	115	116	1956 D	183	187	172	184	191
1957 D	109	111	97	120	119	1957 D	188	190	179	192	196
1958 D	111	113	99	123	122	1958 D	192	192	184	196	200
1959 D	112	115	98	122	123	1959 D	193	195	185	195	202
1960 D	113	116	100	124	124	1960 D	195	196	185	197	204
1961 D	115	115	102	128	128	1961 D	198	197	190	205	210
1962 D	119	120	105	133	133	1962 D	206	206	195	213	217
1963 D	122	122	107	136	137	1963 D	210	208	199	218	224
1964 D	124	124	110	139	139	1964 D	214	213	203	222	229
1958 Januar	111	113	99	122	121	1958 Januar	192	193	184	194	199
1958 Februar	111	113	99	122	122	1958 Februar	192	193	184	195	200
1958 März	111	113	99	123	122	1958 März	192	193	184	196	200
1958 April	112	114	99	123	122	1958 April	193	194	185	196	200
1958 Mai	112	114	99	123	122	1958 Mai	193	194	185	196	200
1958 Juni	112	114	99	123	122	1958 Juni	193	194	185	196	200
1958 Juli	112	115	99	123	122	1958 Juli	193	196	185	196	200
1958 August	111	112	99	123	122	1958 August	191	191	184	196	200
1958 September	111	111	99	123	122	1958 September	191	192	184	196	200
1958 Oktober	111	111	99	123	122	1958 Oktober	191	189	184	196	201
1958 November	111	112	99	123	123	1958 November	192	191	184	196	201
1958 Dezember	111	113	99	123	123	1958 Dezember	192	192	184	196	201
1959 Januar	112	113	99	123	123	1959 Januar	192	193	183	196	202
1959 Februar	111	113	99	122	123	1959 Februar	192	193	183	195	202
1959 März	111	113	98	122	123	1959 März	192	194	182	195	201
1959 April	111	113	98	122	122	1959 April	191	193	182	195	200
1959 Mai	111	113	98	122	122	1959 Mai	191	193	182	195	200
1959 Juni	111	113	98	122	122	1959 Juni	192	194	182	195	200
1959 Juli	113	117	98	122	122	1959 Juli	194	200	182	195	201
1959 August	112	116	98	122	123	1959 August	194	198	182	195	201
1959 September	112	115	98	122	123	1959 September	193	196	182	195	202
1959 Oktober	112	115	99	122	124	1959 Oktober	194	197	183	195	203
1959 November	113	117	99	122	124	1959 November	195	200	184	195	203
1959 Dezember	113	117	99	122	124	1959 Dezember	195	199	184	195	203
1960 Januar	113	116	99	122	124	1960 Januar	195	199	184	195	203
1960 Februar	113	116	99	122	124	1960 Februar	195	198	184	195	203
1960 März	113	116	99	122	124	1960 März	195	198	185	195	203
1960 April	113	116	99	122	123	1960 April	195	198	185	195	202
1960 Mai	113	116	100	122	123	1960 Mai	195	198	185	195	202
1960 Juni	113	115	100	122	124	1960 Juni	194	197	185	195	203
1960 Juli	114	118	100	122	124	1960 Juli	196	201	185	195	203
1960 August	112	113	100	123	124	1960 August	193	194	185	197	203
1960 September	112	112	100	125	124	1960 September	193	192	186	199	204
1960 Oktober	112	112	100	126	125	1960 Oktober	194	191	186	200	205
1960 November	113	113	101	126	126	1960 November	194	192	187	202	206
1960 Dezember	113	113	101	126	126	1960 Dezember	195	192	187	202	207
1961 Januar	113	113	101	127	127	1961 Januar	196	193	188	202	208
1961 Februar	114	114	101	127	127	1961 Februar	196	194	188	203	208
1961 März	114	114	102	127	128	1961 März	197	194	189	203	209
1961 April	114	114	102	127	127	1961 April	196	194	189	203	208
1961 Mai	114	114	102	127	127	1961 Mai	197	195	189	204	209
1961 Juni	115	116	102	128	127	1961 Juni	198	197	190	204	209
1961 Juli	116	118	102	128	127	1961 Juli	200	201	189	204	209
1961 August	116	117	102	128	128	1961 August	200	200	190	205	210
1961 September	116	116	102	129	129	1961 September	199	199	190	206	211
1961 Oktober	116	116	103	130	129	1961 Oktober	200	198	191	207	212
1961 November	116	117	103	130	130	1961 November	201	199	191	208	213
1961 Dezember	117	117	103	131	130	1961 Dezember	201	200	191	209	214
1962 Januar	118	118	104	131	131	1962 Januar	203	202	193	209	215
1962 Februar	118	119	104	132	132	1962 Februar	203	203	193	210	216
1962 März	119	120	104	132	132	1962 März	204	204	194	211	216
1962 April	119	121	105	133	131	1962 April	206	207	194	212	215
1962 Mai	119	122	105	133	131	1962 Mai	206	208	195	212	215
1962 Juni	120	122	105	133	132	1962 Juni	207	209	195	213	216
1962 Juli	122	127	105	134	132	1962 Juli	210	217	195	213	217
1962 August	119	120	105	134	133	1962 August	206	205	195	214	217
1962 September	119	119	105	134	133	1962 September	205	203	196	214	218
1962 Oktober	119	119	106	135	134	1962 Oktober	205	202	196	215	219
1962 November	120	119	106	135	135	1962 November	206	203	196	215	221
1962 Dezember	120	120	106	135	135	1962 Dezember	207	204	197	216	221
1963 Januar	121	122	106	135	135	1963 Januar	208	208	198	216	222
1963 Februar	122	124	107	136	136	1963 Februar	210	211	198	216	223
1963 März	122	124	107	136	136	1963 März	211	212	198	216	223
1963 April	122	124	107	136	136	1963 April	211	211	199	216	223
1963 Mai	122	123	107	136	136	1963 Mai	210	209	199	217	223
1963 Juni	121	122	107	136	136	1963 Juni	210	208	200	217	223
1963 Juli	122	122	107	136	137	1963 Juli	210	208	200	217	224
1963 August	121	120	108	136	137	1963 August	208	204	200	218	224
1963 September	121	120	108	137	137	1963 September	208	205	200	218	225
1963 Oktober	122	122	108	137	138	1963 Oktober	210	207	200	218	226
1963 November	122	122	108	137	139	1963 November	211	208	201	219	227
1963 Dezember	123	122	108	137	139	1963 Dezember	211	209	201	219	228
1964 Januar	123	123	109	138	139	1964 Januar	212	210	202	220	228
1964 Februar	123	123	109	138	139	1964 Februar	213	211	202	220	228
1964 März	124	124	109	138	139	1964 März	213	211	202	221	228
1964 April	124	124	109	138	138	1964 April	213	212	203	221	227
1964 Mai	124	124	109	139	138	1964 Mai	213	212	203	221	227
1964 Juni	124	123	109	139	139	1964 Juni	213	211	203	221	227
1964 Juli	125	126	110	139	139	1964 Juli	215	215	203	221	228
1964 August	124	125	110	139	139	1964 August	215	214	204	222	228
1964 September	124	125	110	139	140	1964 September	215	213	204	222	229
1964 Oktober	125	125	110	139	140	1964 Oktober	215	213	205	223	230
1964 November	125	125	110	140	141	1964 November	216	214	205	224	232
1964 Dezember	126	126	111	141	142	1964 Dezember	217	215	205	224	232
1965 Januar	126	127	111	141	143	1965 Januar	218	216	206	226	234
1965 Februar	127	127	111	142	144	1965 Februar	218	216	207	227	236
1965 März	127	127	112	143	145	1965 März	220	218	207	228	237
1965 April						1965 April					
1965 Mai						1965 Mai					
1965 Juni						1965 Juni					
1965 Juli						1965 Juli					
1965 August						1965 August					
1965 September						1965 September					
1965 Oktober						1965 Oktober					
1965 November						1965 November					
1965 Dezember						1965 Dezember					

*) Bis einschließlich August 1964 ohne Berlin.

1) Umbasierung der Originalreihe 1950 (= 100). - 2) Originalbasis.

Bemerkung: Der Index umfaßt nur die Umsätze der Einzelhandelsgeschäfte, nicht auch die Einzelhandelsumsätze der Produzenten und Handwerksbetriebe.

**VI. Preisindex für die Lebenshaltung von 4 - Personen - Arbeitnehmer - Haushalten
mit mittlerem Einkommen des alleinverdienenden Haushaltsvorstandes**

1962 = 100

